



LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde Lungern
Nr. 4 / 25. Oktober 2018





Von besonderem traditionellen Wert in Lungern ist die «Äplerchiuwi»: Einzug mit der «Äplerchiuwimuisig», gefolgt von den Wilden, Äplern, Jungfern, Beamten und Trinklern.

Editorial

Wohnort und Lebensraum

Geschätzte Lungernerinnen, geschätzte Lungerner

Meine Wahl in den Gemeinderat Lungerns ist mit dem 4. März 2018 schon eine Weile her. Gerne bedanke ich mich im Nachhinein für das grosse Vertrauen in meine Person zu diesem sehr verantwortungsvollen und gleichzeitig ehrenvollen Amt des Gemeinderats. Die Kandidatur war für mich eine Herzensangelegenheit. Seit mittlerweile über fünf Jahren wohne ich im Breitenboden. Ich habe mich vom ersten Tag an sehr wohl gefühlt. Mit dem Erwerb von Wohneigentum und dem Ausbau der Wohnung kam ich schon früh mit den ortsansässigen Handwerkern in Kontakt. Somit lernte ich nicht nur Lungernerinnen und Lungerner kennen, sondern auch deren handwerkliche Fähigkeiten.

Aufgewachsen bin ich in Interlaken. Obwohl Interlaken ein weltbekannter Kurort ist, ist es ländlich geprägt. Die einheimische Bevölkerung ist bodenständig und sie achtet auf ganz bestimmte Werte, bewährte Tugenden und die eigene Heimat. Diese Werthaltung erlebe ich auch täglich in Lungern, was mich einerseits freut und andererseits mit Stolz erfüllt, selber dazu zu gehören.

Lungern ist nicht nur mein Wohnort, sondern auch der Lebensraum, in dem ich meine übrige Freizeit gerne verbringe. Im Sommer trifft man mich viel auf den Wanderwegen oder auch beim Biken in der Region an. Schön, in einem Ort und einer Region zu leben, in der andere ihre Ferien verbringen.

Mein oberstes Ziel als amtsjüngster Gemeinderat ist es, Lungern in eine erfolgreiche und sichere Zukunft zu führen. Dazu nehme ich gerne sämtliche Meinungen in der Bevölkerung auf, um nicht nur mein Wissen und meine Ideen einzubringen, sondern auch den Volkswillen zu vertreten.

Freundliche Grüsse

Andreas Kammer
Gemeinderat
Departement Umwelt-, Forst- und Landwirtschaft

In dieser Nummer

Seite 3

Neues aus der Ratsstube Lungern

Seiten 4–7

Weitere Informationen aus der
Einwohnergemeinde Lungern

Seiten 8–9

Die Kirchgemeinde informiert

Seiten 10–15

Das Gewerbe informiert

Seite 16–17

Die Landwirtschaft informiert

Seite 18–20

Schule Lungern

Seiten 21–32

Die Vereine informieren/Anlässe



An der «Chiuwi» nicht weg-
zudenken: Die beiden Wilden
«Christtä» und «Trini».



LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der
Gemeinde Lungern

Redaktionsteam:

Albert Amgarten, Gabi Meier,
Peter Ming, Rolf Halter

Redaktionsadresse:

Redaktionskommission
Gemeindekanzlei, 6078 Lungern
Gabi Meier, Telefon 041 679 79 10
Internet: www.lungern.ch
E-Mail: gabi.meier@lungern.ow.ch

Redaktionstermine:

Ausgabe	Red.-Schluss	Ersch.-Termin
Nr. 1	4. Jan. 2019	7. Febr. 2019
Nr. 2	29. März 2019	2. Mai 2019
Nr. 3	5. Juli 2019	8. Aug. 2019
Nr. 4	27. Sept. 2019	31. Okt. 2019

Satz und Druck:

von Ah Druck AG, Sarnen



Protokolle vom 21. August bis 18. September 2018

Aus der Ratsstube der Gemeinde Lungern

Strassenbestandes-Aufnahme

Der Zustand des Strassennetzes der Gemeinde Lungern wurde überprüft. Für die künftige Investitionsplanung wird nun ein entsprechendes Investitionsprogramm erarbeitet.

Pflegefinanzierung, Wartepatienten im Kantonsspital: Vereinbarung zwischen dem Kantonsspital und den Gemeinden

Bis zur Revision des Gesundheitsgesetzes (GDB 810.1) gab es zwischen dem Kantonsspital OW (KSOW), dem Kanton und den Gemeinden eine Absprache über die Finanzierung der Wartepatienten (RRB Nr. 41 vom 12. August 2013). Mit der Gesetzesrevision hat sich die rechtliche Situation ab dem 1. Februar 2016 verändert. Gemäss

Art. 28 des Gesundheitsgesetzes obliegt die Restfinanzierung den Einwohnergemeinden.

Die Interkommunale Gesundheitskommission erarbeitete einen ersten Vertragsentwurf, welchen der Gemeinderat in zustimmendem Sinne zur Kenntnis nahm. Die endgültige Fassung wird den Gemeinden erneut zur Beschlussfassung unterbreitet.

Informatikstrategie; gemeinsame E-Government-Strategie Kantone Ob- und Nidwalden sowie alle Gemeinden: Zustimmung

Für die Zusammenarbeit in der Informatik zwischen den Gemeinden von Obwalden und Nidwalden gibt es eine eigene Informatikstrategie. Neu soll die Informatikstrategie auch mit den kantonalen Verwaltungen von Obwalden und Nidwalden abgestimmt werden. Der Gemeinderat stimmte der Erarbeitung einer gemeinsamen E-Government-Strategie für die kantonalen und kommunalen Verwaltungen Ob- und Nidwalden zu.

BAUBEWILLIGUNGEN

Im ordentlichen Verfahren

- Anbau Hobbyraum unbeheizt, Umgebungsgestaltung, Parzelle Nr. 1912, Gasser-Abächerli, Walter und Priska, Lungern;
- Aussenrestaurierung Dorfkapelle unserer lieben Frau, Parzelle Nr. 170, Pfarrkirchenstiftung der röm.-kath. Kirchgemeinde Lungern;
- Erneuerung und Erweiterung Wasserversorgung Kaiserstuhl-Bürglen, Parzellen Nrn. 1, 32, 590, 591, 673, 675, 676, 681, 696, 711, 713, 716, 717, 718, 719, 720, 750, 756, 758, 759, 786, 798, 799, 800, 951, 1288, 1464, 1495, 1819 GB Lungern, 415, 416, 422, 424 GB Giswil, Wasserversorgung Bürglen-Kaiserstuhl;
- Umbau Stall, Anbau Rindviehstall, Parzelle Nr. 992, Britschgi, Stefan, Lungern
- Wegumlegung bei Swissgrid Mast Nr. 210, Parzelle Nr. 1, Swissgrid AG, Stützpunkt Bern, Ostermundigen;
- Neubau Luftwärmepumpe im Aussenbereich, Abbruch Heizölheizung, Parzelle Nr. 1614, Suhner Imfeld Hermann und Imfeld Martina, Lungern;
- Sanierung Fassade, Neubau von zwei Fenstern, Türe verkleinern, Parzelle Nr. 1468, Mathyer-Gasser Stephan und Susann, Lungern;
- Sanierung Treppe zum Bootssteg bei Tennisplätze, Parzelle Nr. 61, Fanger-Dettling Hans, Lungern;

- Gartenplatz mit selbstversickernden Belagssteinen eindecken, Türe zumauern, Parzelle Nr. 266, Imfeld-Lumtong, Adrian, Lungern

Im vereinfachten Verfahren

- Heidi Kiser, Brünigstrasse 52, 6078 Lungern, Parzelle Nr. 163, Ersatz Fenster;
- Petra Durrer-Zurkirch, Strüpfweg 17, 6078 Lungern, Parzelle Nr. 115, Ersatz Fenster, Neubau von zwei Fenstern;
- Hans Bürgi-Ming, Feldgasse 10, 6078 Lungern, Parzelle Nr. 1773, Neubau LWP im Aussenbereich.

Neu am Gemeindehaus Digitale Anzeige/ Anschlagkasten

Als erste Gemeinde im Kanton Obwalden wird der bisherige Anschlagkasten bei der Kirche abgelöst, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und durch eine digitale Anzeige beim Gemeindehaus ersetzt. Die neusten Informationen der Gemeinde werden mit diesem Bildschirm publiziert.

Die Anschlagkästen in Obsee und Bürglen werden weiterhin bestehen bleiben.



Berichte im Lungern informiert

Es kommt immer wieder vor, dass Berichte auf dem digitalen Weg verloren gehen. Damit Sie sicher sein können, dass Ihr Beitrag, den Sie per Email der Redaktion zugesandt haben, auch angekommen ist, wird dieser mit einem Antwort-Email bestätigt.

Wenn Sie innert 24 Std. keine Empfangsbestätigung erhalten haben, melden Sie sich bitte per Telefon bei der Redaktion, Gabi Meier, 041 679 79 10.

Gemeinde- versammlungen 2018

Herbst-Gemeindeversammlung:
Donnerstag, 22. November 2018,
20.00 Uhr

Urnengänge

10. Februar 2019

Eidgenössische Abstimmung

- Volksinitiative vom 23. März 2016 «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)»
- Volksinitiative vom 12. August 2016 «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)»
- Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten)

Kantonale Abstimmung

- Es werden keine kantonalen Abstimmungen durchgeführt

Zahlreiche Besucher durften begrüsst werden

Eröffnung des renovierten Gemeindehauses



Am 19. September 2018 lud die Verwaltung die Öffentlichkeit ein, dass neu renovierte Gemeindehaus an der Brünigstrasse 66 einzuweihen. Nach der Besichtigung durften sich die Besucher im Elliott's bei einer feinen Spätzlipfanne und einem Dessertbuffet zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Seit dem 17. September 2018 ist die Verwaltung nun wieder offiziell an der Brünigstrasse 66 eingezogen.

Seit Mitte Juli für die Gemeinde Lungern tätig

Esther Roos: Ansprechperson für soziale Fragen

Geboren und aufgewachsen bin ich als zweites Kind meiner Eltern im Kanton Zug. Meine Kinder- und Jugendjahre verbrachte ich zusammen mit meinem älteren Bruder in Steinhausen und Baar. In unserer Familie wurde musiziert und so spielte ich viele Jahre begeistert Saxophon in Jugend- und Feldmusikformationen.

Nach Abschluss des Gymnasiums mit der Matura Typus B arbeitete ich einige Jahre in Davos, Bern und Zürich in verschiedenen sozialpädagogischen Einrichtungen als Betreuerin für Menschen mit psychischen, körperlichen und kognitiven Einschränkungen. Da ich ebenso Freude an der Arbeit mit Kindern hatte, absolvierte ich das Lehrerinnenseminar in Zürich und unterrichtete in der Stadt Zürich und an der Blinden- und Sehbehindertenschule in Baar.

Beruflich suchte ich eine neue Herausforderung und liess mich an der Schule für



Die neue Sozialarbeiterin Esther Roos.

Soziale Arbeit Zürich zur Sozialarbeiterin FH ausbilden. Ich sammelte Berufserfahrungen an unterschiedlichen Stellen in der Sozialberatung. So arbeitete ich in einem Altersheim in Wädenswil als Sozialarbeiterin, bei der Pro Senectute Kanton Zürich auf der Sozialberatung, sowie auf dem Sozialdienst der Gemeinde Wädenswil.

Dieser Dienst war, wie in Lungern, polyvalent organisiert. Die vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeit gefiel mir sehr gut.

Der Liebe wegen verliess ich schliesslich die Zürichseeregion, heiratete und zog zusammen mit meinem Mann nach Ennetmoos und später nach Sachseln (Flüeli-Ranft). Von Nidwalden aus pendelte ich nach Luzern und arbeitete im Kantonsspital auf dem Patientensozialdienst bis zur Geburt unserer beiden Kinder.

Mit grosser Freude durfte ich die Stelle als Sozialarbeiterin in Lungern Mitte Juli 2018 antreten. Ich fühle mich sehr motiviert, meine Energie und mein Wissen in diese Arbeit einzubringen und hoffe, den Lungernerinnen und Lungern eine kompetente, verlässliche Ansprechperson in sozialen Fragen sein zu dürfen.

Von der Einwohnergemeinde an die Kirchgemeinde

Veräusserung des Einfamilienhauses Röhrligasse 6

Die Einwohnergemeinde möchte das Einfamilienhaus an der Röhrligasse 6, Lungern, an die Kirchgemeinde verkaufen.

Es steht leer – das Haus an der Röhrligasse 6 in Lungern. Die Einwohnergemeinde Lungern möchte die Liegenschaft nun an die Kirchgemeinde verkaufen.

Doch so einfach ist das nicht: Das Einfamilienhaus an der Röhrligasse 6, Lungern (Parzelle 226), stand bis zum Tode am 12. Januar 1993 im Eigentum von Frau Emma Lina Halter. Frau Halter verfügte mit ihrem letzten Willen, dass das Grundstück bei ihrem Tod der Gemeinde Lungern zum Kauf angeboten werden soll. Die Übernahme der Liegenschaft beinhaltete den Auftrag, ein Lungener Heimatmuseum einzurichten. Der Einwohnergemeinderat Lungern beantragte der Gemeindeversammlung die Übernahme. Mit Beschluss vom 6. Mai 1994 stimmte die Versammlung dem Kauf des Objekts zu.

Die Erstellung eines Heimatmuseums durch die Einwohnergemeinde Lungern bzw. einer Stiftung wurde bis heute nicht realisiert. Auch besteht keine Absicht, ein Museum einzurichten. Aus diesem Grund möchte die Einwohnergemeinde den Kauf rückabwickeln und das Grundstück – wie im Testament vorgesehen – der Kirchgemeinde verkaufen.



Das Einfamilienhaus an der Röhrligasse 6 soll von der Einwohnergemeinde in den Besitz der Kirchgemeinde übergehen, wenn eine einheimische Käuferschaft gefunden wird.

Der Kirchgemeinderat ist im Grundsatz bereit, die Liegenschaft zu übernehmen. Voraussetzung ist, dass sich eine einheimische Käuferschaft findet und die Gemeindeversammlung dem Kauf zustimmt. Dieser Schritt stimmt ebenfalls mit dem Willen der Testatorin überein. Sie verfügte, dass die Kirchgemeinde das Grundstück übernehmen und einem einheimi-

schen Interessenten verkaufen soll, sofern die Gemeinde kein Heimatmuseum einrichten will.

Die Rückabwicklung des Kaufs soll der Gemeindeversammlung vom Mai 2019 zur Beschlussfassung unterbreitet werden.

Hinweise zum Verhalten im Alarmfall

Lawinwarnanlage Schiessgraben Bürglen-Kaiserstuhl

Aufgrund des Lawinewinters 1998/1999 wurden die Verkehrsachsen der A8/Brünigstrasse, Bürglenstrasse und Brunnenmadstrasse im lawinengefährdeten Bereich des Schiessgrabens, Kaiserstuhl, mit einer Lawinwarnanlage ausgerüstet. Die Lawinwarnanlage Schiessgraben–Bürglen–Kaiserstuhl ist mittlerweile seit Jahren im Einsatz. Diese umfasst neben der Alarmerfassung und Alarmübermittlung folgende Signalisationsanlagen:

- Signalisation Bahn;
- Signalisation Brünigstrasse A8, bestehend aus zwei Ampeln (gelb blinkend und rot) nördlich und südlich des Schiessgrabens mit Hinweisschildern «Lawinengefahr» sowie den entsprechenden Vorsignalen;
- Drehleuchte zur Warnung des Verkehrs auf der Bürglen- und Brunnenmadstrasse

und Informationstafeln/Verhaltensanweisungen an diesen Strassen.

Es werden die folgenden Betriebszustände unterschieden:

- Winter-Normalbetrieb (Alarmerfassung und -übermittlung eingeschaltet, Signale ausgeschaltet);
- Winter-Alarmbetrieb (wie Normalbetrieb), zusätzlich Signalisation Strasse und Bahn eingeschaltet; Warnlicht (Drehleuchte) für Bürglen und Brunnenmadstrasse aktiviert und Signalisation mit Hinweistafeln/Verhaltensanweisungen auf Bürglen- und Brunnenmadstrasse;
- Sommerbetrieb (Anlage ausgeschaltet).

Vorgehen nach Alarmauslösung

- Im Betriebszustand «Winter Normalbetrieb» keine Unterbrechung des Strassen- und Bahnverkehrs;

■ Betriebszustand «Winter-Alarmbetrieb»:

- Bei Lawinniedergang: Sperrung des Bahnverkehrs mittels Lichtsignalanlage.
- Sperrung des Strassenverkehrs auf der A8 mittels Lichtsignalanlage und der Bürglen- und Brunnenmadstrasse mittels Drehleuchte.
- Es dürfen sich keine Personen in den Gefahrenbereich begeben, bis die Strasse wieder vom Strassenunterhaltsdienst freigegeben wird!

Besten Dank für Ihre Befolgung der obigen Verhaltensregeln.

Gemeinderat Lungern

Dem Bauamt melden Schon wieder ein Gebäude-Abbruch ohne Mitteilung

Jedes Gebäude welches auf einem Grundstück steht, sei es ein Wohnhaus, ein Ökonomiegebäude, ein Stall, eine Garage, ein Gerätehäuschen usw., ist im eidgenössischen Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) erfasst sowie auch im Zonenplan (GIS) der Gemeinde.

Es ist in letzter Zeit vermehrt vorgekommen, dass Gebäude ohne Information an die Gemeinde (Bauamt) abgerissen wurden. Bei einem Abbruch ist davor immer das Bauamt zu informieren, da ein Abbruch nicht überall bewilligungsfrei ist, aufgrund der zugeordneten Zone und deren Umgebung. Weiter ist die Gemeinde verpflichtet das eidgenössische Gebäuderegister und das GIS korrekt nachzuführen.

Wir bitten in Zukunft die Bürger/innen vor jedem Abbruch das Bauamt zu informieren.

Besten Dank für Ihr Verständnis und die Zusammenarbeit.

Energiespartipps Bewusst konsumieren

Mit jedem Lebensmittel konsumieren Sie auch graue Energie. Einheimische und saisonale Produkte sind viel sparsamer.

■ Sorgen Sie dafür, dass keine Lebensmittel im Kehrloch landen: Kaufen Sie nur soviel ein wie es unbedingt braucht und verwerten Sie auch Speiseresten.

■ Um den gleichen Nährwert zu erhalten, muss für die Herstellung von Fleisch das 10-fache an Energie aufgewendet werden. Konsumieren Sie darum Fleisch zurückhaltend und bewusst.

■ Kein Kauf auf Vorrat: Die Lagerung im Gefrierfach benötigt viel Energie und die Qualität der Lebensmittel nimmt ab.

Geben Sie uns Ihren persönlichen Energie-Spartipp weiter (info@energieregion-obwalden.ch).

Die besten Tipps werden unter www.energieregion-obwalden.ch veröffentlicht.



Vorsorgeauftrag errichten

«Ich bestimme, was mit mir passiert»

Die Vorstellung ist stets mit einem guten Gefühl verbunden: «Was passiert mit mir, wenn ich einmal nicht mehr selber entscheiden kann?» Wo Betroffene das nicht selber mit einem Vorsorgeauftrag geregelt haben, schliesst die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) allfällige Lücken.

Immer mehr Personen nehmen ihr Schicksal selber in die Hand und errichten einen Vorsorgeauftrag. So zum Beispiel Frau Gasser. Sie hat erfahren, dass sie in einem frühen Stadium an Alzheimer erkrankt ist. Sie hat mit ihren Angehörigen besprochen, wer für sie handeln soll, wenn sie dazu dereinst nicht mehr in der Lage sein wird. Schliesslich hat sie in einem Vorsorgeauftrag ihre Tochter für die Regelung der Finanzen und der Administration und ihren Sohn für die Vertretung in persönlichen Belangen wie dem Wohnen und der Gesundheit eingesetzt. Sie hat dies handschriftlich festgehalten, datiert und unterschrieben. Schon ist der Vorsorgeauftrag errichtet.

Herr Rohrer hingegen vertraute auf seinen langjährigen Notar. Er liess von diesem einen Vorsorgeauftrag nach seinen Vorstellungen ausarbeiten und öffentlich beurkunden. Herr Rohrer hat dafür zwar ein Entgelt bezahlen müssen, dafür erhielt er fachkundige Beratung. Er hat ein Geschäft und zwei Liegenschaften und wollte optimale Vorkehrungen treffen.

Die Errichtung eines Vorsorgeauftrags ist also grundsätzlich etwas Einfaches. Die Auseinandersetzung mit dem Thema «Verlust der eigenen Urteilsfähigkeit» fällt da schon schwerer. Das Schicksal in die eigene Hand zu nehmen, lohnt sich jedoch. Man hat so Gewähr, dass der eigene Wille berücksichtigt wird. In den meisten Fällen ist damit die Errichtung einer Beistandschaft und somit die weitere Aufsicht durch die KESB nicht notwendig. «Sind wir die KESB los, wenn wir einen Vorsorgeauftrag errichten?» ist eine Frage, die oft gestellt wird. Sie ist mit «Jein» zu beantworten. Für die Inkraftsetzung des Vorsorgeauftrages ist nämlich die KESB zuständig. Sie hat zu überprüfen, ob eine Urteilsunfähigkeit tatsächlich gegeben ist und ob die vorsorgebeauftragten Personen im Sinne des Gesetzes geeignet sind. Hierzu verlangt sie einen aktuellen Betreibungs- und Strafregisterauszug und führt mit den Vorsorgebeauftragten ein persönliches Gespräch. Danach wird eine Ur-

kunde ausgestellt, mit der sich die vorsorgebeauftragte Person ausweisen kann. Sie kann danach ihre Aufgaben vollumfänglich wahrnehmen, ohne weitere Aufsichtsfunktion durch die KESB.

Die KESB Obwalden bietet seit dem 1.1.2017 für die Obwaldner Bevölkerung die Hinterlegung von Vorsorgeaufträgen an. **Bereits haben 300 Obwaldnerinnen und Obwaldner von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht.** Die Registrierung beim Zivilstandsamt wird dadurch hinfällig, ist der Vorsorgeauftrag doch gleich an dem Ort, wo er allenfalls geprüft und in Kraft gesetzt wird. Die Hinterlegungsgebühr beträgt einmalig 90 Franken. Der hinterlegte Vorsorgeauftrag kann jederzeit ausgetauscht oder wieder zurückverlangt werden.

Mehr Informationen zur Errichtung und zur Hinterlegung eines Vorsorgeauftrags finden Sie auf der Website der KESB Obwalden www.ow.ch/kesb unter der Rubrik «Dienstleistungen».

Information Tierkörpersammelstelle (Konfiskat)

Seit längerer Zeit ist die Tierkörpersammelstelle infolge defektem Kühlsystem ausser Betrieb. Tierkadaver müssen momentan in Giswil entsorgt werden.

Zwischenzeitlich hat das bestehende Objekt auch den Eigentümer gewechselt. Mit dem neuen Besitzer konnte das Thema Konfiskatraum besprochen und eine Lösung erarbeitet werden.

Der Auftrag für die Installation des neuen Kühlsystems wurde erteilt. Die Bauteile haben jedoch eine etwas längere Lieferfrist.

Die voraussichtliche Inbetriebnahme des Konfiskatraums wird zwischen dem 22. Oktober und 9. November 2018 stattfinden.

Wir danken für das Verständnis.

8. Oktober 2018
Einwohnergemeinde Lungern

Gemeindespiel in der Sendung «Schweiz aktuell»

Die Alpenreise war in Lungern zu Gast



«Schweiz aktuell» hat im Juli 2018 die Gemeinden entlang der Alpenreise-Route zu einem Spiel eingeladen. Das Ziel des Spiels: Möglichst viele Leute sollen sich kleiden wie vor 155 Jahren – also wie zur Zeit der legendären Schweizerreise von Thomas Cook – und ein Gruppenfoto inszenieren.

Das so entstandene Bild wurde jeweils abends in der Sendung «Schweiz aktuell – Die Alpenreise» und auf www.srf.ch/schweizaktuell gezeigt. Die Herausforderung klar für sich entschieden hat – nicht ganz unerwartet – Kandersteg.

Aber auch Lungern konnte viele Einwohner motivieren, an dem Wettbewerb mitzumachen und erreichte den hervorragenden 4. Rang von elf Teilnehmergemeinden. Wir gratulieren herzlich!

Abschlussprüfungen: Wir gratulieren allen ganz herzlich

Wir gratulieren herzlich zu den erfolgreich bestanden Lehrabschlussprüfungen:

- Detailhandelsfachmann: Marco Soland, Bürglenstrasse 66
- Gleisbauer: Nando Schöpfer, Wichelgraben 6

Die Redaktion «Lungern informiert» ist bemüht, die Namen aller Berufsleute mit abgeschlossener Ausbildung abzu- drucken. Sollte die Liste trotzdem un- vollständig sein, können sich die be- troffenen Personen bei der Redaktion melden. Sie werden dann in der näch- sten Ausgabe von «Lungern informiert» aufgeführt.

Bildqualität für Lungern informiert

Um eine gute Bildqualität im Lungern informiert zu erreichen, sollten die Bilder eine hohe Auflösung haben (Dateigrösse ab ca. 1 MB). Bitte liefern Sie die Bilder separat zum Text als eigene Datei, die Original-Bild- qualität bleibt so erhalten.

Wichtige Telefon- nummern

Gemeindeverwaltung	041 679 79 79
Bauamt	041 679 79 31
Pfarramt röm.-kath.	041 678 11 55
Arzt	041 678 18 69

Branchenverzeichnis Lungern

In der Ausgabe 1/2019 wird wieder das Branchenverzeichnis des Lungener Gewerbes eingehftet werden. Um möglichst genaue Angaben machen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe ange- wiesen! Sie können das aktuelle Bran- chenverzeichnis auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lungern unter

[www.lungern.ow/Wirtschaft und
Gewerbe](http://www.lungern.ow/Wirtschaft%20und%20Gewerbe)

anschauen. Neue Geschäfte, welche noch nicht im Branchenverzeichnis auf- gelistet sind, gelöscht wurden oder Fir- men, welche noch ergänzende Infor- mationen aufführen möchten, melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei Lungern, Telefon 041 679 79 10, oder E-Mail an: gabi.meier@lungern.ow.ch

Aussenrestaurierung wurde notwendig

Dorfkapelle wird zurzeit renoviert

Seit Ende Juli ist die Dorfkapelle von einem Gerüst umgeben und wird unter fachkundiger Regie einer gründlichen Aussenrenovation unterzogen. Nachdem die Architekturfirma Schmied Krieger, spezialisiert auf denkmalgeschützte Objekte, zusammen mit der kantonalen Denkmalpflege eine Bestandesaufnahme vornahm, wurde für den Kirchenrat klar, dass sich eine Aussenrestaurierung aufdrängte. Zwar hält der Bericht fest, dass sich die Dorfkapelle nach



Der beschädigte Schindelschirm unter dem entfernten bisherigen Ziegeldach.



Anstelle der Schindeln wird neu eine Holzschalung und darauf die Ziegel montiert.



Die neue Kupferfassung an der Turmkugel.

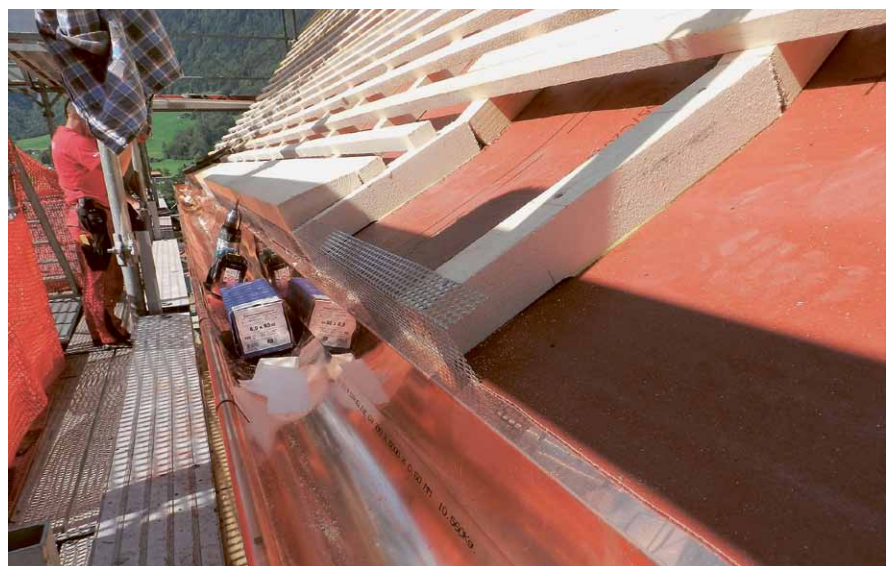


Die Dorfkapelle steht für die Dachsanierung im Vollgerüst.

50 Jahren seit der letzten Innen- und 80 Jahren seit der letzten Aussenrestaurierung in einem sehr guten baulichen Zustand befindet. Was allerdings Sorgen bereitete, waren das Dach inklusiv den Dachreitern, die Schadstellen an der verputzten Dachuntersicht, ein undichter Anschluss zur Gibelfassade, Wasserläufe an der Gibelfassade unter dem Vorzeigedach, ein abgefallener Kranzbalken, der nur provisorisch unterstützt war. Auch Restaurierungsarbeiten an der Turmkugel und am Kreuz wurden im Zusammenhang mit Spenglerarbeiten miteinbezogen. Dank gutem Wetter konnten die Arbeiten zügig ausgeführt werden. Es zeigte sich,

dass das Schindeldach komplett abgebrochen werden musste. Anstelle des Schindeldachs wurde in Absprache mit der Denkmalpflege eine sägerohe Holzschalung verlegt, welche auch zur Stabilisierung der Dachkonstruktion verhilft. Die Arbeiten sollten bis Ende Oktober abgeschlossen sein und das Gerüst Anfangs November entfernt werden.

Ausführlich über die Bauarbeiten wird Kirchenrat Josef Vogler, Bauchef, an der kommenden Kirchgemeindeversammlung vom 15. November 2018 informieren.



Nach Abschluss der Dachsanierung wird die Kapelle mit Ziegeln gedeckt.

Internet-Auftritt neu gestaltet

Webseite der Pfarrei Lungern

Auf Initiative des Pfarreirats erhält die Pfarrei Lungern eine Homepage. Eine Kommission des Pfarreirats hat das Erscheinungsbild und die nötigen Inhalte erarbeitet, was von einer Webdesign-Agentur als grafischer Entwurf professionell bei der Gestaltung des Internet-Auftritts der Pfarrei umgesetzt wurde.

Die Internet-Seite enthält alle notwendigen Informationen über die verschiedenen Vereine und Gruppierungen der Pfarrei mit den Kontakten der jeweiligen Ansprechpersonen, Informationen über die Gottesdienstzeiten und einen kurzen Beschreib und geschichtlichen Abriss zu den Kirchen und Kapellen von Lungern.

Der Web-Auftritt wird an der Kirchgemeindeversammlung vom 15. November vorgestellt und danach öffentlich zugänglich sein.

Pfarreirat Lungern

Die Startseite der neu gestalteten Homepage der Kirchgemeinde Lungern.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Lungern Kirchgemeindeversammlung

Die Budget-Kirchgemeindeversammlung 2018 findet statt:
Donnerstag, 15. November 2018
20.00 Uhr im Pfarreisaal

Adventsfenster 2018

Auf Grund des grossen Anklangs möchte der Pfarreirat auch dieses Jahr wieder die Aktion Adventsfenster durchführen.

Familien oder Einzelpersonen, die sich bereit erklären ein Adventsfenster zu gestalten, melden sich bitte bis am 14. November 2018 bei

Rita Bacher-Buchli, Bürglen
Tel. 041 678 22 47/079 295 10 44
oder bacher.buchli@bluewin.ch
(Angabe des Wunschdatums möglich)

Es besteht wieder die Möglichkeit der Begegnung, ein Abend der offenen Tür.

GASSER
LEO GASSER SÖHNE AG
6078 LUNGERN

LEO GASSER SÖHNE AG
SCHREINEREI · KÜCHENBAU
ZEIGERGÄSSLI 9
6078 LUNGERN

TELEFON 041 678 12 22
WWW.GASSER-KUECHEN.CH

SCHRÄNKE KÜCHENBAU TÜREN MÖBEL UMBAUTEN

SCHÖNHEITSATELIER

**MARTINA SCHNIDER-MING
KOSMETIK**

**STUDENSTRASSE 6
6078 LUNGERN
TELEFON 041 678 03 44**

Mittagstisch im Eyhuis

Wir laden Sie ein zum gemeinsamen Mittagessen mit anderen Seniorinnen und Senioren!

Haben Sie Lust

- auf ein gemeinsames Mittagessen mit Bekannten?
- auf eine reichhaltige und preisgünstige Mahlzeit in gediegem Rahmen?
- auf ein angeregtes Gespräch oder einen gemütlichen Jass nach dem Essen?

Wir organisieren in regelmässigen Abständen einen Mittagstisch. Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren von Lungern und Bürglen.

Daten im Jahr 2018:

Donnerstag, 29. November

Donnerstag, 20. Dezember

Anmeldungen jeweils bis Dienstag beim Küchenteam des Eyhuis, Telefon 041 679 71 95

Wir freuen uns auf Sie!

IMFELD METALL- UND STAHLBAU AG

- **Industriebau**
- **Industriefassaden**
- **Maschinenbau**
- **Geländer**
- **Vordächer**
- **Garagentore**

6078 Lungern · Tel. 041 678 10 05 · imfeld-stahlbau.ch

TV · VIDEO · HI-FI



W I E S E

Wiese AG | Grundacherweg 2 | 6060 Sarnen
Telefon 041 660 34 34 | mail@wiese.ch | www.wiese.ch

- Fachmännische Sat.- und Kabelanlagen sowie Heimnetzwerke (LAN/WLAN)
- Reparaturen aller Marken
- Schneller und zuverlässiger Service
- Saubere Installationen



TAXI *TONI* GmbH



Kurt Enz
Brünigstrasse 15
6078 Lungern

Mobile: 079 218 53 53
E-mail: taxi-toni@bluewin.ch
5 / 7 / 9 / 15 Sitzplätze

**Hier fehlt etwas:
Ihr Inserat.**

Gerne werden Sie von der Redaktionskommission oder von der Gemeindekanzlei beraten.

BEAT MING
KUNDENSCHREINEREI

Postfach 164 6078 Lungern
Tel. 041 678 15 82 Fax 079 683 06 72

■ Innenausbau ■ Möbel ■ Parkett

HÜSLER NEST

Das original Schweizer Naturbett.

Lernenden-Projektwoche

Berufsübergreifende Teamarbeit

Traditionell treffen sich zu Sommerferienbeginn die Lernenden der Gasser Felstechnik AG, der HP Gasser AG und der Sutter AG aus Lungern zur gemeinsamen Projektwoche. Die insgesamt 15 Auszubildenden aus den unterschiedlichsten Lehrberufen – vom Maurer über die Kauffrau bis zum Koch – bauten zusammen rund um den Brünig für die Allgemeinheit.

Am Montag, 9. Juli wurden die Lernenden von Fredel Abegglen und Pascal Achermann im Betriebscenter begrüßt. Projektleiter Fredel Abegglen erklärte ihnen die drei anstehenden Projekte und wies sie auf wichtige Sicherheitsregeln hin. Anschließend wurden die Lernenden in drei Gruppen aufgeteilt und fuhren zu den Baustellen. Als erstes inspizierten sie die Bauplätze und richteten sich ein. In Hofstetten (BE) lag die Sanierung eines 330 m langen Wegstück vor ihnen, im Toggeler bei Brienzwiler (BE) sollte eine «Brätelstelle» erbaut werden und auf dem Lungerer Schönbüel



Gute Laune und Teamgeist.

(OW) war das Ziel, ein Tipi mit Fahnenmasten zu errichten.

Drei Baustellen in der Region

Da der Weg in Hofstetten nur 80 cm breit war und im Wald lag, konnte man ihn mit

dem Bagger nur schlecht erreichen. Die Lernenden mussten also die Strecke aus eigener Kraft bewältigen. So arbeiteten sie sich im Team, mit Pickel und Schaufel, Stück für Stück vor. Die vielen Wurzeln und Steine zu beseitigen sei anstrengend gewesen. Weiter mussten Stämme am Rand des Weges befestigt werden, um den Weg zu sichern.

Im Toggeler wurde zum Wohl der Wanderer und Anwohner eine Grillstelle errichtet. In einer Waldlichtung stand bereits eine Schaukel, nun sollte dieser Platz auch zur Verpflegung genutzt werden können. Die Lernenden errichteten einen schönen Platz mit einem Grill und Bänken.

Auf dem Schönbüel war das Tipi-Zelt an der Reihe. Das ganze wurde von der HP Gasser AG organisiert und unterstützt. Die Lernenden bereiteten die Einzelteile des Tipis in der Zimmerei in Lungern vor und stellten es dann auf dem Hausberg auf. Der Fahnenmast wurde einbetoniert und das Schweizerkreuz gehisst. Von nun an kann man im beliebten Wandergebiet nicht nur im «Bärghuis» übernachten, sondern auch im Tipi.

Belohnung zum Abschluss

Als am Freitag das Ziel immer näher kam, überraschten zwei Herren der Gemeinde Brienzwiler und Hofstetten die Lernenden mit Nussgipfeln. Am Nachmittag ging es dann zur Belohnung ab in die Badi! Obwohl der Brienzsee noch eiskalt war, hüpfen alle ins Wasser.

Tamara Odermatt, Lernende Kauffrau



Betonarbeiten an der Grillstelle.



Bohren der Sicherungstämmen.

Eine medizinische Innovation
für Ihre Gesundheit



Zell-Check Analysezentrum & Relax Massagen

Grit Hahn

Med. Masseur FA SRK, KK anerkannt

Bahnhofstrasse 9
6078 Lungern

☎ 041 678 05 74 / 079 768 05 36

✉ relax07@bluewin.ch

www.emindex.ch/grit.hahn/
www.zellcheck.com



Ihr Berater in Lungern.

André Nufer, T 041 666 53 56

Generalagentur Obwalden
und Nidwalden
Roland Arnold

Bahnhofplatz 4
6061 Sarnen
T 041 666 53 53
sarnen@mobilier.ch

mobilier.ch

die Mobilier

161129505GA

hair-style

damen • herren • kinder

priska vogler-amgarten
wichelsgraben 14 • 6078 lungern
041 678 10 19

Auch kleine Inserate werden gesehen.

Inserieren im Lungern informiert

Hier fehlt etwas: Ihr Inserat.

Gerne werden Sie von der
Redaktionskommission
oder von der Gemeindekanzlei
beraten.

Fusspflege Ruth Bürgi für Sie und Ihn



Schick
dim Fios
ä Grios!

Ruth Bürgi • dipl. Fusspflegerin
Feldgasse 10 • 6078 Lungern
Privat 041 678 22 60 • Mobile 076 539 28 17

Ihr Zahnarzt

für die ganze Familie in Sarnen und Giswil.

Zahnmedizin mit Herz.

Das Zahnteam in Sarnen und Giswil für gesunde Zähne und
ein sympathisches Lächeln.

Lindenhof 6, Sarnen, Telefon 041 660 65 55
Brünigstrasse 36, Giswil, Telefon 041 675 16 60

 **Zahnteam Lindenhof**
dental stark.



Lungern-Turren-Bahn AG

Guter Sommer für die Schweizer Seilbahnen

Sommergeschäft weiter gestärkt

So auch bei der Lungern-Turren-Bahn. Der Start in die dritte Sommersaison ist von Beginn weg sehr gut verlaufen. Die neuen Angebote «Restaurant Turren» und «Spielplatz Turrendörfli» (Fertigstellung im Herbst 2017) wurden für diesen Sommer stärker beworben. Das Restaurant Turren wird seit Sommersaisonstart durch die LTB AG geführt. Dadurch konnte die Zusammenarbeit intensiviert und die Werbung und Angebotsgestaltung nochmals gestärkt werden. Mit vielen sonnigen Tagen und warmen Temperaturen besuchten bereits viele Gäste das Ausflugsziel Turren-Schönbüel. Im Juli und auch August konnten neue Höchstwerte an Besucherzahlen registriert werden. Mit dem passenden Herbstwetter wird diese Sommersaison als neuer Meilenstein in die Geschichte der LTB eingehen. Nun hoffen wir auf einen goldenen Herbst mit ein paar schönen Wochenenden.

Lungern-Turren-Bahn AG, Paul Käslin



Die Lungern-Turren-Bahn konnte einen guten Sommer verzeichnen.

Auch mit Lungerer Beteiligung

Grossartige Obwaldner Bilanz an den SwissSkills 2018

Vom 12. bis 16. September 2018 hatten Interessierte an den SwissSkills 2018 die einzigartige Möglichkeit, den besten jungen Berufsleuten in 135 verschiedenen



2. Platz im Finale: Jonas Gasser, Polymechniker EFZ, Automation.

Lehrberufen bei der Arbeit und im Wettkampf über die Schulter zu blicken – denn an diesen zweiten zentralen Berufsmeisterschaften wurden alle Berufe live und im Format 1:1 erlebbar gemacht. Dazu wurde eine riesige «temporäre Fabrik» aufgebaut. 60 Berufe wurden zudem in Form von Berufsdemonstrationen vorgestellt.

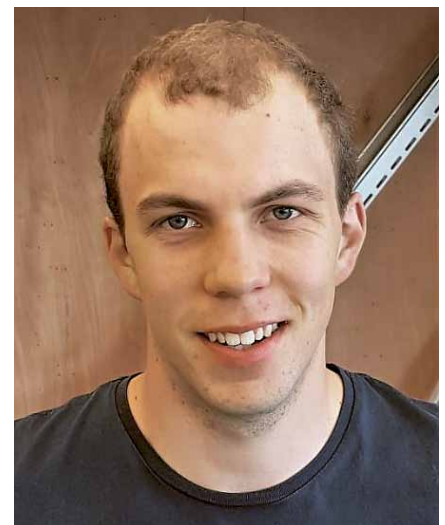
Ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmenden und Besucher, welches Mitte September in Bern zu Ende gegangen ist. Was bleibt, sind Emotionen, tolle Erinnerungen und die hervorragenden Resultate der Obwaldner Teilnehmenden.

Sage und schreibe 4-mal Gold, 2-mal Silber und zwei gute Rangierungen haben unsere Obwaldnerin und die sieben Obwaldner erreicht – eine unglaubliche Bilanz für unseren kleinen Kanton.

Auch zwei Lungerer waren an diesen SwissSkills 2018 dabei. Wir gratulieren Jonas Gasser, Leo's, ganz herzlich zur Silbermedaille als Polymechniker wie auch

Marco Ming, Melker's, für die gute Platzierung als Elektroinstallateur!

Alle Resultate sind zu finden unter: www.swiss-skills.ch



12. Platz im Finale: Marco Ming, Elektroinstallateur EFZ.



Dachfenster



Membranbau



Zimmerei

HPGASSERAG

HP Gasser AG
Industriestrasse 45
CH-6078 Lungern

Tel: +41 (0)41 679 70 70
www.hpgasser.ch

Wichtige Telefonnummern

Gemeinde-
verwaltung Lungern 041 679 79 79
Bauamt 041 679 79 31
Einwohnerkontrolle 041 679 79 11
Finanzverwaltung 041 679 79 21
Sozialdienst 041 679 79 40
Kanzlei 041 679 79 01
Friedhofverwaltung 041 679 79 10
Bau, Infrastruktur
und Werke 041 679 79 30
Werkdienst 079 462 53 44

Schule Lungern
Schulsekretariat 041 679 79 80
Musikschule
Lungern-Giswil 041 676 77 20

Kirche
Römisch-katholisches
Pfarramt, Seelsorger
Dirk Günther 041 678 11 55

Evangelisch-refomiertes
Pfarramt, 6060 Sarnen 041 660 18 34

Internationale Notrufnummer 112
Polizei 117
Feuerwehr 118
Sanität 144
Rega 1414
Tox-Zentrum (Vergiftungen) 145
Notfallzahnarzt 1811
Dargebotene Hand 143
Kindernotruf 147
Elternotruf 044 261 88 66
Tierrettungsdienst 044 211 22 22
Strassen-Pannenhilfe 140

Spital Sarnen 041 666 44 22

Notfallarzt
Kanton Obwalden 041 660 33 77

Umfang von Beiträgen

Wichtig für die Verfasser

Bitte halten Sie sich mit Ihren Berichten kurz und prägnant. Daher bitten wir Sie, möglichst einen Textumfang einer 1/2 A4-Seite (rund 3'000 Zeichen, mit einem 2-spaltigen Bild noch 1'200 Zeichen, inklusive Leerzeichen) einzuhalten. Ein Bild sollte eine Dateigrösse von ca. 1 MB haben. Steht ein grösserer Anlass an (Vereinsjubiläum etc.), können Sie sich vorher mit dem Redaktionsteam in Verbindung setzen, um den Umfang Ihres Beitrages zu besprechen. Vielen Dank.

Das Redaktionsteam

Wir planen und installieren:
Starkstrom / Schwachstrom /
TV / SAT / Solarstromanlagen
Beratung und Verkauf:
Elektrogeräte / Telefone / TV

Wir sorgen für Power

ELEKTRO MING

www.elektro-ming.ch
Telefon 041 678 18 18

Dieter Raebel zieht Bilanz nach dem Sommer

Die neue Ära im Bärghuis Schönbüel hat erfolgreich begonnen

Die Umstellung auf einen Pächter für das Bärghuis Schönbüel war ein Erfolg. Mit Dieter Raebel, der zusammen mit Markus Hurschler als Koch im Berghaus Schönbüel das Berggasthaus führt, konnte den Gästen wieder zuverlässig ein attraktives Angebot offeriert werden. Es hat sich bewährt, dass das Bärghuis Schönbüel durchgehend sieben Tage die Woche geöffnet hat.

Für die Wintersaison wird das, so Dieter Raebel, so bleiben. «Auch im Winter haben wir bei jedem Wetter die ganze Saison jeden Tag, ohne Ruhetag, offen», so Raebel.

Die diesjährige Sommersaison auf dem Schönbüel endet am Sonntag, den 4. November.

Geöffnet hat das Bärghuis Schönbüel wieder ab dem 24. Dezember 2018.

Die Zusammenarbeit mit den Alpbauern, den Lieferanten und Geschäftspartnern in Lungern war ebenfalls genau der richtige Schritt. «Wir bekommen von den Lungener Bauern wunderbare Produkte, ergänzt durch Fleisch vom Metzger Lattmann, zum Beispiel für das beliebte original Wiener Schnitzel. Auch die Zusammenarbeit mit dem Volg-Laden in Lungern läuft prima, so können wir kurzfristig reagieren und profitieren von der guten Qualität, die Volg uns liefert», führt der neue Bärghuis-Wirt aus.

«Sehr wichtig ist mir auch die enge Zusammenarbeit mit der Genossenschaft



Das Bärghuis Schönbüel an einmaliger Lage bietet ein eindrückliches Panoramama.

Bärghuis Schönbüel und ganz besonders wertvoll ist die Unterstützung, die wir vom Vorstand der Genossenschaft erfahren», bedankt sich Raebel.

Noch wichtiger ist Dieter Raebel die Akzeptanz seines Angebotes auf dem Schönbüel durch die Lungener Bevölkerung. «Ich bin sehr dankbar, dass ich so offen und unvoreingenommen aufgenommen wurde und unser Angebot und die Preispolitik, die eine knappe Kalkulation erfordert, aber dafür familienfreundliche Preise garantiert, Anklang fand», freut sich Dieter Raebel.

In der Wintersaison wird das Angebot im Bärghuis Schönbüel noch attraktiver wer-

den. Es wird Spezial-Angebote geben, mit 15% Preisreduktion an Wochentagen auf die Übernachtung inklusive dem Bärghuis Frühstücksbuffet. Käsefondue, Flammkuchen und weiterhin leckere Speisen mit Produkten von hier sind einige der Schwerpunkte im Winter.

«Von Firmen, Familien und Gruppen, die im Bärghuis Schönbüel gefeiert haben, bekommen wir besonders gute Rückmeldungen», berichtet Dieter Raebel. «Deshalb werden wir dieses Angebot ausbauen», so Raebel weiter. Das Team vom Bärghuis freut sich, wenn das Bärghuis bei Planungen von Festen und Feiern in Betracht gezogen wird.

Nächstes Jahr kommen diverse Veranstaltungen mit und ohne Musik hinzu.

Ein grosses Thema ist und bleibt die reichhaltige Natur direkt ums Berghaus Schönbüel. Deshalb werden zukünftig mehr Angebote rund um das Thema «Alpenkräuter» und «Heilkräuter» angeboten werden.

Und nicht zuletzt ist und bleibt «unser» Lungener Bärghuis ein Ort für gutes, selbst gekochtes, währschafftes Essen, (bayerisches) Bier vom Fass, eine attraktive Weinauswahl und vor allem ein fröhlicher Ort zum Sein, Geniessen und Feiern.

Dieter Raebel und sein Team freuen sich sehr, wenn die Bevölkerung von Lungern und Umgebung weiter rege das Angebot im Bärghuis nutzt.



Iser's Bärghuis!

- Restaurant mit 50 Plätzen
- Panoramaterasse mit 50 Plätzen
- Apérobar mit Holzofen für Flammkuchen
- Gemütliche Panoramalounge
- Ein-, Zwei-, Drei- und Vierbettzimmer mit individuellem Outfit (32 Betten)

Die entspannte Oase der Ruhe

CH-6078 Lungern, Telefon 041 678 00 71, www.berghaus-schoenbueel.ch

Täglich geöffnet!
Aktuelle Infos unter:
www.berghaus-schoenbueel.ch
NEU:
**Käsefondues in bewährter
Bärghuis Qualität**

Gemeindeviehschau Lungern

Tradition und Zusammensein steht im Vordergrund

Schön wohlgeformte Euter und ein kraftstrotzender Körperbau: das ist eine grosse Wichtigkeit an der Gemeindeviehschau. Auch dieses Jahr durften die Bauernfamilien ihre Tiere bei schönstem Wetter ausstellen. Wie jedes Jahr ist der Viehschautagesablauf gleich. Die gut 200 sauber geputzten und gestriegelten Tiere werden an die langen Latten nach vorgegebenen Kategorien angebunden. Die angefragten auswärtigen Experten beginnen anschliessend mit ihrer Arbeit. Sie beurteilen die Tiere nach Schönheit und Leistung und stellen sie in der richtigen Rangfolge auf. Diese Arbeit nimmt einige Zeit in Anspruch und zum Teil sind die Differenzen nur sehr gering.

Währenddessen sich die Tiere auf dem Schauplatz präsentieren und die stolzen Besitzer im Festzelt bei einem, zwei, oder sogar dem dritten Cheli zufrieden beisammensitzen und sich vergnügen, werden die Tasten im Schaubüro geklappert, um die Ranglisten zu vervollständigen. Kaum sind diese draussen, wird rege geblättert, gelesen, gestaunt und natürlich fleissig diskutiert. Es ist wie beim Sport: Der Experte hat entschieden, die Meinungen sind auch hier nicht immer dieselben, doch die Freude der Ausstellung soll oberste Priorität bleiben. So kann auch auf dieses und jenes angestossen werden und die Festwirtin freut es, wenn Stimmung im Festzelt aufkommt.

Nach dem Mittagessen lockt der Kälberwettbewerb alle Besucher nach draussen. Dort haben sich die jüngsten Viehzüchter – unsere Nachkommen – schon parat gestellt. Wunderbar zu sehen, wie die Vieh-



Sind stolz auf die neue «Miss Lungern»: Hinten (von links) Christian Ming, Hermann von Ah (Swissgenetic), Besitzer Josef Ming, Hag, Dominik Gasser, Sepp Ming jun. Vorne (von links) Hedy Ming, Katja Ming, Severin Ming.

zucht ein ansteckender Virus ist und genaudiesmacht unsere Gemeindeviehschau zu einem besonderen Tag. Die angemeldeten Kinder präsentieren mit originellen Kleidern, Sprüchen, Tierverzierungen etc. ihre Kälber. Hier ist so viel Liebe zum Tier und Brauchtum spürbar, dass manche Freudeträne beim Zusehen mal über eine Backe rollt. Hier sieht man schon auf den ersten Blick: Diese Kälberbesitzer sind wahre Helden, was die Begeisterung und den Stolz betrifft – eine wahre Freude.

Der Nachmittag wird dann genutzt, um jedes Jahr andere Tierwettbewerbe vorzuführen. So wird eine «Miss Lungern» gewählt, und an der vergangenen Viehschau wurde ein Schwesternwettbewerb abgehalten. Die Tiere werden im Ring vorgeführt und wie am Morgen von den Experten wieder kritisch bewertet und rangiert. Alle ersten drei rangierten Tiere von jeder Abteilung werden mit Plaketten beschenkt, und dazu dürfen Wanderpreise entgegen genommen werden.

Bevor der Tag ausklingt, werden einige Tiere schön geschmückt und familienweise zusammengestellt. Ein weiteres Mal mit Stolz marschieren sie vom Viehschauplatz nach Hause und präsentieren sich den vielen Zuschauern am Strassenrand. Die Zufriedenheit, gesunde und schöne Tiere gezüchtet zu haben, steht im Vordergrund. Diese Tradition beibehalten zu können ist ein weiterer Wunsch von den Lungerner Bauernfamilien und das gemütliche und gesellige Beisammensein, am Tag und Abend, nicht Nebensache.

So klang ein Gemeindeviehschautag beim traditionellen Züchterabend mit Barbetrieb bis am frühen Morgen aus und weil es so schön war, freut sich so mancher: «Uf Wiederliogä, bis zum nechtschtä Jahr».

Fränzi Gasser-Fryand

Walchihofladen

Käsespezialitäten - Geschenke

J. + H. Ming-Gasser
Walchistrasse 7
6078 Lungern
Email: ming.hag@bluewin.ch
Telefon: 041 678 19 14

Ein Fest der Bauersame Lungern mit der übrigen Bevölkerung «D'Äplerchiuwi» ist lebendiges Brauchtum



In Trachten gekleidet sind die Äpler und ihre Jumpfern.



Von der «Äplerchiuwi» nicht wegzudenken: die Trinkler.

Am 21. Oktober 2018 ist «Äplerchiuwi-Suntig». Es wird Erntedank in der Pfarrkirche gefeiert. Ein Dank für den Sommer und die reiche Ernte, ein Dank für die gesunde Heimkehr von der Alp. Bei Jodelgesang und Alphonntönen lässt die Bauersame mit der übrigen Bevölkerung den Sommer nochmals Revue passieren. Ein Grund zum Dank hat jeder.

In der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober starten die Wilden und die Trinkler um Mitternacht mit einem lauten Knall, um die Beamteten zu wecken. Geweckt werden der «Bärgammä» Christian Imfeld, der «Senior» Britschgi Werner und der «Alpävater» Walter Vogler.

Zum «Kalazzä» beim «Bärgammä» finden sich die Äpler mit ihren Jumpfern ein. Frisch gestärkt geht's in die Pfarrkirche zur Messe. Begleitet wird die Gesellschaft von der «Äplerchiuwimuisig» Lungern. Bei

schönster Musik und Jodelgesang kommt jeder in «Chiuwi»-Stimmung.

Ein solches Fest braucht viele Hände im Vorder- und Hintergrund. Angefangen beim «Bärgammä» mit seinen 40–60 Äplern und Gleichgesinnten; verwandeln sie die Mehrzweckhalle doch jedes Jahr in eine wunderbare Festhalle.



Ein Höhepunkt an der «Äplerchiuwi»: Die beiden Wilden «Chrischtä» (hinten) und «Trini» tragen am Nachmittag und Abend je 24 Sprüche in Reimform und Lungener Dialekt vor. Dabei decken sie auf, was im Dorf nicht immer den gewohnten Gang nimmt.

Die Festwirtin Beatrice Gasser, der «Chiuwi»-Kassier Martin Gasser und der Barchef Erich Gasser mit ihren 60–70 Gehilfen und Servicepersonal sorgen fürs leibliche Wohl und einen reibungslosen Ablauf. Gegen 1000 Personen werden so über den ganzen Tag verpflegt.

Als Höhepunkt der «Chiuwi» warten die Wilden, «s'Trini» und «dr Chrischtä», am Nachmittag und am Abend mit je 24 träufelnden Sprüchen auf. Sie decken alles auf, was nicht immer den gewohnten Gang nimmt im Dorf. Damit sich niemand verletzt fühlen muss, und die Sprüche sauber

in Reimform vorgetragen werden, steht den Wilden ein Team von Sprücheschreibern zur Seite.

All den Helfern gebührt ein grosser Dank; mit ihrem Engagement helfen sie mit, ein schönes Brauchtum in Lungern aufrecht zu erhalten.

Der Vorstand der Äplerbruderschaft wünscht eine schöne Äplerchiuwi 2018.

Programm Äplerchiuwi Lungern

Freitag, 26. Oktober 2018

09.00 Uhr: Messe der Äpler

11.30 Uhr: Mittagessen für jeden Mann/jede Frau

14.00 Uhr: Einzug der Wilden und Äpler ab Rössliplatz

14.15 Uhr: Sprüche der Wilden in oder ausserhalb des Mehrzweckgebäudes. Anschliessend Tanz mit Ländlertrio Nidwaldnergross

19.30 Uhr: Nachtessen für jeden Mann/jede Frau
Tanz mit Schimbrig Power
vu Hasle

24.00 Uhr: Sprüche der Wilden

Festwirtschaft/Chelibuidä/Bar

Unterhaltung für die kleinen Gäste:

Ca. 09.30 Uhr im Dorf Wildentanz und Chräpfliverteilung, anschliessend nach Obsee zum Camping.

Nach den Sprüchen Besammlung beim MZG; sie ziehen dem See entlang zum Eibach, dann zum Bahnhof.

Höhepunkt «Chäs zännä».

Amgarten
Fahrschule

Le

➤ **Fahrunterricht auf
Personenwagen**
Kat. B, handgeschaltet

Auf deinen Anruf freut sich:
Fahrschule Amgarten
Stefan Amgarten-Gnos
079 462 72 75

Fahrschule Amgarten
Stefan Amgarten-Gnos
Oberdorfstrasse 8, 6078 Lungern
079 462 72 75, fahrschuleamgarten.ch

Herzlich willkommen

Neue Lehrpersonen an der Schule Lungern

Auf das Schuljahr 2018/19 haben drei Lehrpersonen ihre Tätigkeit aufgenommen. Wir heissen die neue Kollegin und die neuen Kollegen herzlich im Team willkommen und wünschen viel Erfolg und Freude beim Unterrichten an der Schule Lungern.

Gina Imfeld

Die junge Lungenerin tritt ihre erste Stelle an und unterrichtet im Kindergarten. Gina Imfeld hat nach der Kantonsschule Sarnen ihr Studium an der Pädagogischen Hochschule Luzern absolviert und im Sommer 2018 mit dem Titel eines «Bachelor of Arts in Pre-Primary and Primary Education» abgeschlossen. Die Praktika im Rahmen des Studiengangs absolvierte sie in Alpnach und Giswil. Als Spezialisierungsstudium hatte Gina Imfeld die Heilpädagogik im Schulalltag gewählt.

Ihre Freizeit verbringt Gina Imfeld gerne draussen in der Natur und durch ihre Familie ist sie auch zur Jagd gekommen. Die Naturverbundenheit und das Interesse an

der näheren Umgebung will sie als Kindergärtnerin auch an die Kindergartenkinder weitergeben.

Fabio Küttel

Fabio Küttel hat sein Studium als Sekundarlehrer 2010 abgeschlossen. Nach diversen Stellvertretungen unterrichtete er ab 2012 für drei Jahre als Klassenlehrperson an der MPS Ingenbohl–Brunnen. 2015 hatte er dann die Gelegenheit, im Bereich Kulturmanagement eine Aufgabe in der Privatwirtschaft zu übernehmen. Daneben leitet er in einem Teilpensum die Musikschule Weggis. Wieder vermehrt mit Jugendlichen zusammenarbeiten zu können, war für ihn die Motivation, die Stelle als Klassenlehrperson der 2. IOS zu übernehmen.

In seiner Freizeit nimmt die Musik einen grossen Platz ein, sei es beim selber Musizieren oder beim Dirigieren. Daneben gehören sportliche Aktivitäten wie Rennvelofahren, Wandern oder Gleitschirm fliegen zu seinen Freizeitbeschäftigungen.

Benno Tschümperlin

Benno Tschümperlin schloss 1986 die Ausbildung als Primarlehrer am Lehrerseminar Rickenbach SZ ab. Nach einem Jahr Tätigkeit als Heimerzieher in Bülach, erwarb er zusätzlich die Qualifikation als Werklehrer für die Oberstufe. Ab 1989 war Benno Tschümperlin bis 2015 an der Primarschule Wilen tätig. Kinder und Jugendliche besonders fördern und unterstützen zu können, wurde ihm immer mehr ein Anliegen, so dass er das Studium als Schulischer Heilpädagoge an der Pädagogischen Hochschule Luzern absolvierte und 2015 den «Master of Arts in Special Needs Education» erhielt. Nach Anstellungen in Giswil, im Schulheim Mariazell in Sursee und im Juvenat im Melchtal übernimmt Benno Tschümperlin ein Teilpensum als Schulischer Heilpädagoge an der Orientierungsschule.

In seiner Freizeit ist Benno Tschümperlin gerne in der Natur unterwegs, sei es zu Fuss oder mit Velo oder Skiern. An seinem Wohnort Sachseln ist er seit Jahrzehnten Mitglied im Skiclub und im Steinmandndiverein.

Spannende Wettkämpfe

Treffsichere Kinder am Schülerschiessen 2018

Am Samstag, dem 22. September 2018 trafen sich rund 125 Schülerinnen und Schüler in der unterirdischen 50-Meter-Schiessanlage zum diesjährigen Schülerschiessen. Jeder durfte acht Schüsse schiessen, zwei davon waren zur Probe.

Auf den ersten drei Plätzen rangierten sich:

1. Janick Zumstein, 548,5 Pkt.
2. Lars Halter, 548 Pkt.
3. Flavia Gasser, 546 Pkt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Biedermann für den schönen Gottesdienst am Samstagmorgen und beim Brünig-Indoor für die alljährliche Gastfreundschaft.

Das diesjährige OK der 2. IOS: Sven Zumstein, Ramon Zumstein, Nelson Fähndrich, David Wolf, Adi Vogler, Lea Halter, Anina Imfeld, Larissa Vogler, Mathias Ming



Bild rechts: Die drei besten des Schülerschiessens 2018: Lars Halter, Janick Zumstein, Flavia Gasser (von links).

Den Kindern den Zugang zum Instrument ihrer Wahl ermöglichen Gedanken zur Musikschule Giswil-Lungern

Die Musikschule Giswil-Lungern steht eigentlich ziemlich «schepps» in der Bildungs- und Verwaltungsumgebung von heute da.

Und trotzdem ist sie ein tolles Erfolgsprojekt zweier Gemeinden, die eine Schule gemeinsam führen, die Kosten ehrlich und transparent teilen und den Schülern ein sehr breit gefächertes Angebot bieten können.

Als ich das Bildungsdepartement übernehmen durfte, sind mir am Anfang sicher die hohen Kosten für die Musikschule aufgefallen. Ich wollte von Anfang an eine Auslegung und Überprüfung der Leistungen. Als auch der Spardruck aus Giswil zunahm, konnten wir gemeinsam damit loslegen. Wir merkten aber bald, dass alle sehr gut und effizient gearbeitet hatten und Sparmassnahmen entweder auf Kosten des Angebots gingen oder der Elternanteil angehoben werden musste. Beides



kam für uns aber nicht in Frage. Wir wollten, dass unsere Kinder ein Instrument ihrer Wahl lernen können – und das zu einem bezahlbaren Preis für die Eltern.

Eine schwierige Aufgabe, doch mit verschiedenen Massnahmen bekamen wir die Kosten in den Griff, ohne am Angebot und der Qualität Abstriche zu machen. Wenn ich hier von «wir» spreche, meine ich natürlich nicht nur meine Departements-Kollegin von Giswil, Lisbeth Berchtold, sondern auch Musikschulleiter Pascal von Wyl und unsere Musikschulkommission.

Pascal möchte ich vor allem für seine positive Art, wie er schwierige Aufgaben angeht, danken.

Die Muko leistet neben ihrer strategischen Arbeit in der Kommission auch viel praktische Unterstützung bei den Anlässen der Musikschule. In der Lungener Delegation

ist dies Beat Ming (Heggli) und Andreas Imfeld (Sellis), von Giswil Monika Abächerli und Jost Küchler.

Ich bin gespannt, was wir von Pascal und den Musikschullehrern wieder für tolle Anlässe und Konzerte zu hören bekommen. Wir bleiben auf Kurs und freuen uns auf die vielen musikalischen Kinder und ihre Vorführungen.

www.msgiswil-lungern.ch

Hier finden Sie übrigens aktuelle Infos und Bilder zu vergangenen und geplanten Konzerten.

Ich möchte mich bei allen Lehrpersonen, der Musikschulleitung, den Kommissionsmitgliedern und den beiden Gemeinden herzlich bedanken für ihr Engagement und Interesse an der Musikschule.

Denis Schürmann

Website der Schule Lungern

Weitere umfangreiche Berichte und Fotos finden Sie auf der Website der Schule Lungern unter www.schule-lungern.ch

TRADITION HABEN EINIGE, WIR PLANEN IN DIE ZUKUNFT

- Statikberechnung von Hoch- und Stahlbauten
- Kanalisationen und Wildbachverbauungen
- Strassenbau und Brückenbau
- Tunnelbau und Untertagbau

Ahornweg 4
6047 Giswil
Tel. 041 675 25 08
Fax 041 675 26 15
giswil@zeo.ch
www.zeo.ch

ZE O A G
INGENIEURBÜRO

imfeld

Transporte Lungern

Transporte aller Art • Kranarbeiten • Muldenservice
Mobil: 079 346 94 75 / 079 333 47 55 Tel. 041 678 28 18

BLIOMÄ MEITLI

ADVENTSAUSSTELLUNG

Sa, 17. November & So, 18. November
9.00 bis 19.00 Uhr

BliomäMeitli • Johanna Leuthold • Brünigstrasse 56 • 6078 Lungern
www.bliomaemeitli.ch • info@bliomaemeitli.ch

**MÖBEL
LINIE
HALTER GMBH**

BERGSTRASSE 20
CH - 6078 LUNGERN
TELEFON 041 678 03 50
WWW.MOEBELLINIE.CH



Haar Gadä

C + I F F E U R
DAMEN · HERREN · KINDER

**Maegi Halter
Haar Gadä**
Brünigstrasse 105, 6078 Lungern
Tel. 041 678 12 12

Öffnungszeiten:
Mo / Di geschlossen
Mi 9.00–11.45 Uhr
Do 9.00–11.45 14.00–20.30 Uhr
Fr 9.00–11.45 14.00–18.30 Uhr
Sa 9.00–16.00 Uhr durchgehend
auch ohne Voranmeldung möglich

DIGITAL SERVICE
Donat Gasser

Obseestrasse 42, 6078 Lungern
041 678 15 74 / 079 601 04 77
info@digitalservice.ch

Dienstleistungen
Kopien farbig / schwarz weiss, Visitenkarten, Flyer, Hochzeitskarten, Geburtskarten, **Todesanzeigen**, Dankeskarten, div. Bindungen, Ausdrucken von Plänen
(Weiteres auf Anfrage)

Werbetechnik
Kleber, Werbebanner, Steller, div. Beschriftungen, Fensterbeklebungen



SIE
KÖNNEN
AUF UNS
ZÄHLEN

Egal wo Sie wohnen, wir kommen zu Ihnen. Überall für alle. Das ist unser Markenversprechen. Gemeinsam mit Ihnen legen wir unser massgeschneidertes Angebot fest.

Weil jede Situation anders ist.

Überall für alle

SPITEX
Obwalden

Kägiswilerstr. 29
6060 Sarnen
041 662 90 90
info@spitexow.ch

In eigener Sache

Uns werden immer viele interessante Beiträge aus der Gemeinde Lungern zu- gestellt. Diese werden vielfach in der «ich»-Form verfasst. Wir möchten die Autorinnen und Autoren bitten, die zu- künftigen Beiträge möglichst in der **dritten Person** zu schreiben. Dafür kann zum jeweiligen Artikel der Name des Verfassers geschrieben werden.

Herzlichen Dank für die Mithilfe!
Das Redaktionsteam

Die FMG zu Besuch in Chur

Neun Kantone in einem Tag

29 Frauen folgten der Einladung der Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern, um gemeinsam bei herrlichem Spätsommerwetter ins Bündnerland zu reisen. Marianne Ming hatte in Zusammenarbeit mit der Firma Koch Reisen AG ein kunterbuntes Reiseprogramm vorbereitet.

Die Präsidentin Anna Britschgi begrüßte die Teilnehmerinnen und erzählte viel Spannendes, so erfuhren die Frauen, dass der Kanton Graubünden 150 Täler, 615 Seen, über 6000 Berge und drei Amtssprachen sein Eigen nennen darf. Währenddessen fuhr der Chauffeur Goran an Luzern vorbei, über den Hirzel, dem Walensee entlang bis zur Autobahnraststätte Heidiland, wo eine Kaffeepause eingelegt wurde. Nach einer kurzen Fahrt erreichte die Gesellschaft das Etappenziel Chur.

Bei der interessanten Stadtführung wurden die Frauen durchs Obertor, über den Marktplatz, durchs Bärenloch, zur Kirche St. Martin, die Reichsgasse mit dem Churer «Goldenen Dacherl», weiter zum Heigisplatz mit Ausgrabungen aus dem 14. Jh. und anschließend durch die Süsswinkelgasse zum Restaurant Marsöl geführt. Unter lauschigen Bäumen genossen die Frauen ein herrliches Mittagessen. Frisch gestärkt machten sie sich auf den Weg um weitere Ecken und Winkel zu erkunden. Ob beim Shoppen oder der Besichtigung des Bischöflichen Hofes – alle kamen auf ihre Rechnung.



Churer Marktplatz mit dem Kirchturm der Kirche St. Martin.

Pünktlich um 14.30 Uhr ging die Reise weiter durch die Surselva. In Ilanz besuchten die Frauen das Kloster Claustra. Sr. Friedburga erklärte die schönen und modernen Kirchenfenster, zum anschließenden Kaffee und Kuchen gesellte sich die Lungener Dominikanerinnen-Sr. Raphaela Gasser dazu. Nach diesem kurzen Zwischenhalt führte die Reise weiter über den Oberalpass. Nach ein paar Kurven durch die Schöllenschlucht befuhr der Chauffeur Goran die Autobahn. Es wurde leiser im Car, der Gesprächsstoff ging langsam aus,

der Mond stand bereits am Himmel und die Eindrücke dieses herrlichen Spätsommertages wurden Revue passiert. Glücklicherweise und müde zugleich erreichte die Gesellschaft gegen 20 Uhr Lungern.

Regina Halter, Aktuarin FMG Lungern



Unter lauschigen Bäumen beim Mittagessen im Restaurant Marsöl.



Fensterbild in der Klosterkirche Claustra, Ilanz.

Inseraten-Preise

Ins. 1-spaltig: Fr. sw 60.–, fbg. 75.–
 Ins. 2-spaltig: Fr. sw 120.–, fbg. 145.–
 Ins. 3-spaltig: Fr. sw 180.–, fbg. 210.–
 Die Höhe beträgt ca. 50 mm.
 Für ein Inseraten-Abonnement wird ein Rabatt von 20% gewährt.

FC Lungern

Fussball und noch viel mehr dazu

Juniorenausflug

Am Bettag fand der Juniorenausflug des FC Lungern statt. Wie es die Tradition will, wussten die Junioren auch in diesem Jahr nicht, wohin die Reise führt. Am Morgen um acht Uhr war Besammlung, als bereits ein Car auf uns wartete. Dieser fuhr los Richtung Luzern. Nachdem alle eingestiegen waren, wurde das Geheimnis gelöst – Goldwaschen ist dieses Jahr angesagt. In Doppleschwand angekommen, wurden als erstes die Gummistiefel montiert. Nach einer kurzen Instruktion, wie und wo man das Gold am ehesten findet, versuchten alle ihr Glück. Es stellte sich heraus, dass es gar nicht so einfach ist, wie es aussah. Einige wären froh gewesen, sie hätten bei der Instruktion besser aufgepasst. Die Aussicht auf einen Goldfund motivierte. Schaufel um Schaufel mit Steinen, Kies und Sand wurden herbeigeschleppt und gewaschen, bis am Schluss nur noch wenig übrig blieb. Geglänzt hat jedes Mal etwas, doch Gold war nicht immer dabei. Aber bis es Zeit war, sich auf die Rückreise zu begeben, waren praktisch allen im Besitz von etwas Goldstaub.

Lungerer Dorfturnier

Am 26./26. August fand das 43. Lungerer Dorfturnier statt. Der befürchtete Regen blieb zum Glück aus, und so konnten alle



Die Junioren im Goldrausch: Fleissig wurde nach dem wertvollem Edelmetall gesucht.

Spiele auf den Rasen ausgetragen werden. Am Samstagabend blieb der eine oder andere an der Chelibuidä hängen und es wurde bis spät in die Nacht hinein das gemütliche Beisammensein gepflegt. Die Tanzbegeisterten konnten sich in der Penalty-Bar bei topaktueller Musik bis spät

in die Nacht vergnügen. Am Sonntagvormittag wurden die restlichen Gruppenspiele ausgetragen, bevor es am Nachmittag mit den Viertelfinals weiter ging. Je näher das Final rückte, desto engagierter gingen die Akteure auf dem Rasen zu Werk, wobei die Spiele trotzdem fast immer sehr fair ausgetragen wurden.

Der FC Lungern dankt allen herzlich, die am Dorfturnier teilgenommen, als Fan oder Besucher die Mannschaften unterstützt oder im Festbetrieb mitgeholfen haben.

Jubiläum von Karin Stalder und Ernst Streich

Vor 10 Jahren wurde Karin Stalder in den Vorstand des FC Lungern gewählt und übernahm das Amt der Juniorenobfrau, bis sie an der GV 2014 das Präsidium übernahm.

Ernst Streich hat mit seinen Tätigkeiten als Funktionär bereits vor 20 Jahren begonnen. Unter anderem trainierte er die Junioren, war Spiko und Platzwart.

Als Anerkennung für ihre Tätigkeiten als Funktionär erhielt Karin die silberne und Ernst die goldene Nadel des Innerschweizer Fussballverbands. Wir vom FC Lungern sind stolz, solche Mitglieder zu haben. Sie stecken viel Energie in ihre Tätigkeit und leisten Jahr für Jahr einen grossen Beitrag für das Wohl unseres Vereins.

„Leistung ist nicht immer nur eine Frage des Trainings. Haben Deine Zellen genug Power?“



Zell-Check Analysezentrum & Relax Massagen

Grit Hahn / Med. Masseur FA SRK, KK anerkannt
Bahnhofstrasse 9 | 6078 Lungern
Tel. 041 678 05 74 / 079 768 05 36

LASS DICH CHECKEN!

**69,-
CHF**

Blauring Lungern Jubla-Tag 2018

Am 8. September 2018 fand der 2. Nationale JuBla-Tag statt. In der ganzen Schweiz organisierten die Jungwacht und Blauring Scharen einen Anlass, um die JuBla der Bevölkerung näher zu bringen.

Auch unsere Blauringschar heckte ein lustiges Programm für alle Mädchen von Lungern ab der 3. Klasse aus. Die Mädchen konnten an verschiedenen Posten ins Blauringleben eintauchen und brätel-

ten zum Beispiel Marshmallows über dem Feuer, kämpften gegeneinander im Bärenkampf oder lebten ihre Kreativität beim Bändälä aus. Im Anschluss an den Postenlauf kreierte die Mädchen eine Bowlle, die sie anschliessend ihren Eltern servieren durften.

Wir hoffen, wir konnten mit diesem Anlass einmal mehr zeigen, dass wir den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle, erlebnis-

reiche und kreative Freizeitbeschäftigung anbieten. Wir wünschen uns mit dem «Inälliogä» in unser Scharleben, viele neue Mädchen bei uns begrüssen zu dürfen.

Ab diesem Jahr können sich alle Mädchen ab der 3. Klasse, die **neu** ins Blauring kommen möchten, über unsere Homepage www.jwbr-lungern.ch anmelden.



Mädchen ab der 3. Klasse konnten anlässlich des Jubla-Tages in einem lustigen Programm Blauringluft schnuppern.

Jungwacht & Blauring Lungern Fotoabend vom Lagerleben

Vor rund einem Jahr war unser Abenteuer gestartet. Nach so vielen Anmeldungen wie noch nie hat sich das Leitungsteam unter der Leitung des OKs an die Planung gewagt. Am Sonntag, 15. Juli 2018, hat sich das lange Warten endlich ausgezahlt und wir starteten die Reise mit 87 Teilnehmenden nach Sonlerto im Tessin. Zusammen konnten wir dort 12 unvergessliche

Tage verbringen und gemeinsam viele tolle Abenteuer erleben. Auch die «unerwünschten Chäferli» konnten unsere Laune nicht verderben.

Damit ein solch tolles Lager überhaupt auf die Beine gestellt werden konnte, brauchen wir Unterstützung. Ein grosses Dankeschön an allen Sponsoren und der Kirch-

gemeinde. Ohne ihren Beitrag wäre dieses Lager nicht zustande gekommen. Ein weiteres Dankeschön an unsere sensationellen «Mältreiser». Wir assen wie die Könige. Auch möchten wir uns bei Astrid Biedermann (Präses Blauring) bedanken, sie hat uns 12 Tage begleitet und war uns immer eine grosse Hilfe.

«Mältreiser» gesucht

Mit grossem Bedauern müssen wir uns von unseren «Mältreisern» verabschieden. Aus diesem Grund suchen wir für das Sommerlager 2020 ein neues Küchenteam.

Interessiert? Sonja Ming (079 322 95 12) steht gerne für Auskünfte zur Verfügung und freut sich auf viele Anrufe.

Jungwacht & Blauring Lungern

Fotos und Berichte vom SoLa 2018 finden Sie auf unserer Webseite: www.jwbr-lungern.ch/sommerlager.

helvetia.ch/sarnen

Ihr Bedürfnis.
Meine Beratung.

▶ Optimal versichert.

einfach. klar. helvetia

Ihre Schweizer Versicherung



Peter Imfeld
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Hauptagentur Sarnen
T 058 280 76 96, M 078 666 38 82
peter.imfeld@helvetia.ch

Wanderung im Berner Oberland

Vereinsausflug der Sportunion Lungern

Am 15. September um 7.30 Uhr versammelten sich 24 wanderlustige Turnerinnen beim Bahnhof. Mit Zug, Postauto und Bähnli führte unser Ausflug nach Lauterbrunnen, Isenfluh bis Suhlwald. Gestärkt nach einer Kaffeepause machten wir uns topmotiviert auf die schöne Wanderung Richtung Lobhornhütte. Es war noch leicht nebelverhangen, aber das konnte die gute Stimmung nicht trüben. Vorbei an der Alp Chüebodmi durch den Wald liefen wir dem Sulzbach entlang. Es gab unterwegs einen Apéro, bevor wir den letzten Abschnitt zur Alp Suls bis zum idyllischen Sulseele unter die Füsse nahmen. Nach einer kurzen Pause war unser Ziel die Lobhornhütte. Während dem feinen Mittagessen löste sich der Nebel immer mehr auf, bis wir einen wunderbaren Ausblick auf Eiger, Mönch und Jungfrau geniessen konnten.

Gestärkt machten wir uns um 14 Uhr auf den Rückweg bis Suhlwald. Von dort ging es wieder etappenweise mit dem Bähnli nach Isenfluh. Wir konnten noch den Durst löschen, bevor uns das Postauto und der Zug wieder Richtung Lungern fuhren.

Zufrieden mit dem gelungenen Tag machten sich einige auf den Heimweg und die

anderen liessen den schönen Tag gemütlich im Restaurant Bahnhofli ausklingen.



Die Sportunion war unterwegs vor der imposanten Kulisse der Berner Alpen.

Ludothek Lungern

We want you!



Als meine Tochter fünf Jahre alt war, hatte sie zwei Berufswünsche: ELKI-Vorturnerin und «Ludothekarin». Das eine jeweils donnerstags nach dem Eltern-Kind-Turnen, das andere dienstags nach unserem gemeinsamen Einsatz in der Ludothek. Verständlich: Für Kinderaugen sind beides magische Orte – eine Turnhalle und ein Zimmer voller Spielsachen! Auch wenn sich ihr Berufswunsch inzwischen geändert hat, kommt sie immer noch sehr gerne in die Ludothek und hilft fleissig mit. Trotz der Unterstützung vieler kleiner und grosser Hände bleibt noch einiges zu tun. Seit Sommer/Herbst geniessen unsere langjährigen «Ludo-Arbeiterinnen» Mélanie Blättler, Regula Vespasiano und Manuela Zumstein ihre wohlverdiente Ludo-Pensionierung.

Zur Vervollständigung unseres Teams suchen wir darum per sofort oder nach Vereinbarung:

«LUDOTHEKAR/IN»

Mit Ihrem feinen Gespür für Trends und Ihrer Expertise im Spielen sind Sie die

ideale Persönlichkeit, um mit der Ludothek Lungern einen Beitrag für die gesunde spielerische Entwicklung von Kindern und stets Kind-Geblienen zu leisten.

Direkt der Ludo-Leitung unterstellt, verantworten Sie sämtliche administrativen Tätigkeiten wie das Erfassen von Neukunden, Spielausleihe und Spielrücknahmen. Somit stellen Sie den kohärenten Marktauftritt sicher und sorgen mit Ihrer kompetenten Beratung für emotionale Spielerlebnisse bei unserer Kundschaft. Andererseits sind Sie zuständig für die Entwicklung und Pflege eines Ressorts wie beispielsweise Spieleinkauf, Dekoration oder Werbung. In dieser Funktion arbeiten Sie eng mit den anderen Ressortbereichen zusammen.

Sie verfügen über einen Abschluss in Spieltheorie, idealerweise ergänzt mit Vertiefung in der frühkindlichen Spielerziehung. Zudem bringen Sie sehr gute Kenntnisse in der Zubereitung und Verzehr von Süssspeisen wie Kuchen oder ähnlichem mit. Sie sind kreativ, teamfähig und motiviert. Als authentische Persönlichkeit mit lang-

jähriger Geselligkeits-Erfahrung und unkomplizierter Arbeitsweise runden Sie Ihr Profil ab.

Die Ludothek Lungern bietet Ihnen ein äusserst attraktives Umfeld. Sind Sie daran interessiert, für einen spielerischen Genuss aus dem Herzen der Schweiz zu sorgen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Und nicht vergessen: auch die kleinen Helfer sind in unserem Team herzlich willkommen! Denn geniessen wir so lange wie möglich die Zeit, in der die Ludothek in den Augen unserer Kinder noch pure Magie ist – bevor sich dann ihr Berufswunsch zu DJ, Influencer oder ähnlichem ändert☺.

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag, 18.30–19.30 Uhr
Freitag, 15.00–16.00 Uhr

Nächster Anlass

Spielnacht im Pfarreizentrum am Freitag, 18. Januar 2019, von 17.00–23.30 Uhr

Euer Ludo-Team, Agnes Streich
lungern@ludotheken.ch

Trachtengruppe Lungern

Am Heimatabend geht die Post ab!

Die Trachtengruppe Lungern steckt mitten in den Vorbereitungen für den Heimatabend, welcher am 16. und 17. November stattfinden wird. Die Tanzgruppe, die Kindertanzgruppe sowie das Trachtenchörli freuen sich, den Zuschauern gemeinsam unter dem Motto «D'Poscht gaht ab» ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm bieten zu dürfen.

Anschliessend spielen am Freitag die Trachtenmusik und am Samstag das Ländlertrio Echo vom Hittlidach zum Tanz auf. Dazu erwartet die Besucher eine schöne Tombola. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Heimatabend 2018 in der alten Turnhalle Schulhaus Kamp.

Trachtengruppe Lungern



Die Trachtengruppe Lungern beim Proben, auch für den Heimatabend 2018.

FMG Lungern

Jahresprogramm von November 2018 bis bis Januar 2019

NOVEMBER

Ab Mo. 5.11.2018: Rotkreuzkurs

Babysitting in Giswil

Mehr Infos unter www.fg-giswil.ch

Di. 6.11.2018: Cabochon-Schmuck

Dekorativer Schmuck mit wunderbarem Effekt. Jedes Kunstwerk ist ein Unikat. Unter einem Cabochon versteht man eine unfacettierte, runde oder ovale Schliiffform von Schmucksteinen.

19.30 Uhr. Pfarreizentrum Lungern. Leitung: Martina Walker, Altdorf. Kosten: CHF 25.– pro Person inkl. Material für drei Paar Ohrenringe und eine Kette, es dürfen aber auch weitere Schmuckstücke gegen einen kleinen Aufpreis gemacht werden. Mitnehmen: kleine Schere. Anmeldung bis 26.10.2018 an 041 678 01 36.

Sa. 10.11.2018: Frauenzmorgä I Frauenforum OW

8.45–11.00 Uhr. Edith's Alpenrösli, Giswil. Weitere Infos siehe frauenbund-ow.ch. Anmeldung erwünscht.

Di. 13.11.2018: Chrabelträff I Mütter-/Väterberatung

14.00–17.00 Uhr.
Betagtenheim Eyhuis.

Di. 13.11.2018: Witfrauen Besinnungstag

Anmeldung bis 4.11.2018 an Marianne Rohrer, 041 675 19 36, oder Rosmarie Peterer, 041 678 27 15.

Do. 15.11.2018: Handarbeitsträff mit fachkundiger Betreuung

14.00–17.00 Uhr. Katrins Strickboutique. Jede nimmt ihre Strick- oder Handarbeit mit. Ohne Anmeldung. Kostenlose Teilnahme auch für Anfängerinnen. Das Material bitte im Laden beziehen.

DEZEMBER

Di. 4.12.2018: Chrabelträff I Mütter-/Väterberatung

14.00–17.00 Uhr. Betagtenheim Eyhuis.

Mi. 5.12.2018: Samiglois-Nachmittag 60 Plus

14.00 Uhr. Pfarreizentrum Lungern. Für Mitfahrgelegenheit melden bei Anna Britschgi, 079 765 70 26 oder Irene Gasser-Gasser, 041 678 01 36.

Do. 13.12.2018: Handarbeitsträff mit fachkundiger Betreuung

14.00–17.00 Uhr. Katrins Strickboutique. Jede nimmt ihre Strick- oder Handarbeit mit. Ohne Anmeldung. Kostenlose Teilnahme auch für Anfängerinnen. Das Material bitte im Laden beziehen.

Mi. 19.12.2018: Kinderkino ab 5 Jahren

14.00 Uhr. Pfarreizentrum Lungern. Kosten: CHF 5.– pro Kind. Nimm doch dein Kuschelkissen mit!

JANUAR 2019

Do. 17.1.2019: Handarbeitsträff mit fachkundiger Betreuung

14.00–17.00 Uhr. Katrins Strickboutique. Jede nimmt ihre Strick- oder Handarbeit mit. Ohne Anmeldung. Kostenlose Teilnahme auch für Anfängerinnen. Das Material bitte im Laden beziehen.

Do. 24.1.2019: 146. Generalversammlung der FMG Lungern

20.00 Uhr. Pfarreizentrum Lungern. Der Jahresbeitrag von CHF 30.– kann an der GV direkt bezahlt werden.

Bitte Anmeldetermine beachten.

Mehr Informationen entnehmen Sie unter www.fmglungern.jimdo.com



«Pro Lauwis», Kulturfreunde Lungern

30 Jahre alt – und kein bisschen müde

1. Mai 1988: «Ich habe die grosse Freude, Sie alle hier zur heutigen Versammlung begrüssen zu dürfen. Mit Ihrem Erscheinen bekunden Sie Ihr Interesse für die kulturelle Entwicklung unserer Gemeinde.» Mit diesen Worten eröffnete der Gründungspräsident Ernst Gasser die erste Versammlung des Vereins Kulturfreunde «Pro Lauwis» vor nicht weniger als 51 Personen als Gründungsmitglieder.

Manchmal steht Ungemach einem Neuanfang Pate. Die Feldmusik Lungern probt im Kellergeschoss im neuen Schulhaus in einem akustisch schlechten, viel zu kleinen Lokal und macht 1984 beim Einwohnergemeinderat einen Vorstoss, die Situation zu ändern. Der Galerieraum über der Mehrzweckhalle wird ins Auge gefasst aber nach eingehender Prüfung wieder verworfen. Andere Standorte werden geprüft, der Dachstock im alten Schulhaus zum Beispiel, aber nirgends lässt sich ein entsprechender Raum in die bestehende Bausubstanz integrieren. Es herrscht Funkstille. 1985 taucht im Gemeinderat die Idee auf, auf dem Flachdach beim Mehrzweckgebäude ein entsprechendes Lokal aufzubauen. Der Planungskredit wird gesprochen, das Vorprojekt vom Architekturbüro Arnold Gasser fertiggestellt. Man ist begeistert aber leise Skepsis mischt sich in die Freude: Kann für ein Verein eine derart hohe Investition gerechtfertigt werden? Ein Probelokal für alle musikalischen Vereine erscheint unrealisierbar, zu sehr



«Pro Lauwis» leistet einen grossen Beitrag zum kulturellen Angebot in der Gemeinde Lungern. Im Bild das «Albin Brun NAH Quartett».

würde man sich ins Gehege kommen. Ernst Gasser überlegt sich eine andere Nutzungsplanung. Die aufkommende Musikschule kämpft mit ähnlichen Platzproblemen und würde den Raum vornehmlich am Tag nutzen. Mit Proben, Registerproben und Unterformationen der Feldmusik wird der Abend besetzt und dank der hervorragenden Akustik könnte der Raum auch als Veranstaltungsort für diverse kulturelle Anlässe gebraucht und so einem schönen Teil der Bevölkerung zugänglich gemacht werden. 1986 wird das Projekt dem Souverän zur Abstimmung unterbrei-

tet und diskussionslos angenommen. Um vor allem auch Klavierunterricht im neuen Lokal anbieten zu können und ein Klavier für den konzertanten Gebrauch ungeeignet scheint, taucht die Idee auf, einen Flügel anzuschaffen.

«Mit viel Glück, Enthusiasmus und Arbeit, mit wohlgesinnten Organisationen, Firmen und Privatleuten entstand ein wunderschöner Probe- und Konzertraum. Damit war aber noch keine Gewähr geboten, dass auch tatsächlich regelmässig Konzerte, Lesungen und andere kulturelle Veranstaltungen durchgeführt werden konnten. Wir sahen die Lösung in der Gründung eines Trägervereins und damit sind wir wieder beim heutigen Abend...» beendet Ernst Gasser seine Ausführungen um unmittelbar daran den Verein der Kulturfreunde «Pro Lauwis» aus der Taufe zu heben. Er wird als erster Präsident gewählt, mit ihm sitzen im Vorstand Melk Durrer, der als Mitinitiant grosse Vorarbeit geleistet hat, Esther Imfeld-Jakober, Riodi Gasser und Hanny Sutter. Der neue Verein will keine bestehenden Vereine konkurrenzieren, vielmehr mit deren Mithilfe das kulturelle Leben und Schaffen fördern.

Ein erstes Jahr mit Veranstaltungen wird durchgeführt. Klassisches Trio mit Violine, Horn und Flügel, Hornquartett, Klavierabende wechseln mit Literaturveranstaltungen (Lungerer Dialektfreunde, Franziskus Abgottspön). Und sofort wird klar, worum es im Verein geht: Lungern zeigt seine Kultur und die Kultur besucht Lungern.

Das Ausflugsziel oberhalb von Lungern – dein neuer Arbeitsort!

Ab der Sommersaison 2019 kannst Du anfangen. Im Auftrag von Lungern Tourismus kannst Du das Chäppeli selber führen. Du hast freie Wahl mit deiner Getränkeauswahl, Du kannst selber die Küchenkarte zusammenstellen und im gewissen Rahmen auch Deine Öffnungszeiten gestalten.

Wir können uns auch ein Jobsharing vorstellen. Oder eine Teamaufteilung.... oder über eine ganz neue Form von Gastroführung!

Der Sommerbetrieb befindet sich auf halber Strecke zwischen Brünigpass und Lungern. Das Chäppeli bietet Platz für ca. 50 gedeckte Plätze und im schönen Ausenplatz können bis 50 Gäste verweilen. Auch bei der Anzahl Plätze kannst Du nach Deinem Wohlbefinden die Zahl nach oben oder unten setzen!

Vieles ist möglich – darum melde Dich für deine neue Aufgabe!
www.lungern-tourismus.ch – Bärbi Zumbrunn 078 620 43 47

**Pächter/(in) für die
Bergwirtschaft Chäppeli
oberhalb Lungern
gesucht!**

So reiht sich Jahr für Jahr. Bedeutende Künstler treten auf: Beatocello, Prof. Mario Verdicchio, Chapella dals Frars Janett, Roland von Flüe Jazzquartett, Trio Orphee, Tango Ensemble Ledergerber, Tritonus, Alexander Brincken, Quantett Johannes Kobelt und viele mehr.

Zunehmend öffnet sich der Horizont für weitere Genres. Es wird Theater oder Kabarett gespielt und Lesungen nationaler Autoren gehalten: in einer neuen Veranstaltungsreihe «Interessante Leute mit interessanten Themen» erzählen bekannte Persönlichkeiten von ihren Erlebnissen (z.B. Robert Bösch, «Bärglerabä»). Filmabende (Lungerer Kurzfilme von ano dazumal) und Diavorträge kommen dazu, neue Volksmusik wie Häusler, Flückiger, Räss und Albin Brun bekommt ihren Platz im Programm wie auch immer wieder klassische Konzerte mit und ohne Flügel in der Musikaula. Auch die Kleinsten sollen nicht zu kurz kommen, sporadisch werden Konzerte und Veranstaltungen für Kinder durchgeführt. Zunehmend werden auch andere Lokale bespielt: Stubete im Bahnhofli und Löwen, Jazz in der Cantina oder im Restaurant Obsee. Grosse Anlässe finden in der alten Turnhalle statt. Ab und zu verlässt «Pro Lauwis» die sichere Behausung und wagt sich an Freilichtveranstaltungen.

Es gelingt- den alten Bechstein-Flügel im ehemaligen Josefs Haus mit Hilfe von Hugo Imfeld zu retten und ins neu entstandene Elliott's zu überführen. Nun besitzt Lungern ein zweites Konzertlokal mitten im Dorf, dass eher für jazzige und popige Anlässe geeignet ist, für diese Konzerte aber eine unvergleichliche Stimmung bietet.

Seit bald drei Dekaden bereichert «Pro Lauwis» nun das kulturelle Leben in Lungern mit Anlässen aus den verschiedensten Sparten, wir setzen auf klassische Musik, lassen Ländlerkapellen aufspielen, grooven bei Funk und Rock, swingen zu Jazz und Gospel und haben auch keinerlei Scheuklappen, wenn besondere Menschen ungewöhnliche Positionen vertreten. Dabei sollen einheimisches Schaffen bekannt gemacht, junge Talente gefördert, renommierte Künstler nach Lungern geholt und verschiedene Lokale bespielt werden... und nun ist es an der Zeit zu feiern.

Etwas Besonderes zum Jubiläum

Für unsere Jubiläumssaison haben wir eine besondere Idee: Es wird für das Jubiläumsjahr ein Musikstück in Auftrag gegeben, das dank seiner Ausgestaltung und Komposition Inspiration und Grund-

lage für die verschiedensten Stilrichtungen und Aufführungspraxen sein kann. Das Werk sollte ca. 10 bis 15 Minuten dauern.

Während der Saison 18/19 treten in Lungern ausschliesslich Formationen oder Darsteller auf, die während der letzten 30 Jahre in Lungern Erfolge gefeiert haben – d.h. Reprise und Best-Off auf einen Schlag. Während ihres Auftritts interpretieren die Künstler das Auftragswerk, wobei ihnen in Bearbeitung und Interpretation freie Hand gelassen wird. Für das Komponieren des entsprechenden Stückes konnte der junge Obwaldner Komponist Christoph Blum gewonnen werden. Er ist von der Idee sehr angetan und zeigte sich spontan bereit, sein Stück so zu komponieren, dass vielfältige Bearbeitungs-, Instrumentier- und Interpretationsmöglichkeiten bestehen. Zudem ist er gespannt, was andere Künstler aus seinen Vorgaben entwickeln. Aber auch die Zuhörer dürfen gespannt sein, was eine Jazzcombo, ein Orgelvirtuose, eine Konzertpianistin, ein Hornspieler und drei Jodler aus dem «Lauwis-Juiz» herauskitzeln.

Während unserer GV am 10. Mai 2019 steht ganz Lungern die Bühne offen. Zögern Sie nicht, Ihr Instrument zu packen und mit uns im Elliott's zu feiern. Ein erfahrenes Trio wird für die nötige Begleitung sorgen.

Um ein vielfältiges und qualitativ hoch stehendes Programm anbieten zu können, braucht es die Unterstützung von Menschen, denen Kultur am Herzen liegt. Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Sie «Pro Lauwis» nicht nur finanziell sondern auch ideell. Sie treten für den Erhalt und die Zukunft des Kulturvereins ein.

Der Jahresbeitrag für Ehepaare und Einzelpersonen beträgt Fr. 100.– und berechtigt zum freien Eintritt zu den Veranstaltungen.

Sie bekommen das Jahresprogramm zugestellt und vor den Anlässen jeweils eine ausführliche Information.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir würden uns sehr freuen, Sie in unserem Kulturklub begrüßen zu dürfen, um gemeinsam mit Ihnen die schönen Seiten des Lebens zu geniessen.

JUBILÄUMSPROGRAMM 18/19

Samstag, 27.10.2018

20.00 Uhr, Elliott's Cafe Bar & More, Lungern: «**Poisä**»
Simon Ledermann & Michael Wernli

Samstag, 17.11.2018

20.00 Uhr, Pfarrkirche Lungern: **BLÄSEREI**.
Orgel mit Trompeten, Büchel, Alphorn, Hälmi
Wolfgang Sieber & Heinz Della Torre

Sonntag, 27.01.2019

11.00 Uhr, Musikaula, Lungern:
Klavierkonzert
Gaby Keller, Klavier und Larissa Bohner, Violine

Sonntag, 24.03.2019

17.00 Uhr, Musikaula, Lungern:
Kinderkonzert «D Nele cha nid schlafä»
mit der Obwaldner Huismuisig und Stefanie Dillier

Freitag, 10.05.2019

19.00 Uhr: **Generalversammlung «Pro Lauwis»** im Elliott's Cafe Bar & More
20.00 Uhr: **Lungerer Jamsession**

Sonntag, 26.05.2019

18.00 Uhr: **Kammermusik für Horn, Violine und Klavier**
mit Patrik Gasser, Regula Doods und Yvonne Lang

Samstag, 08.06.2019

20.00 Uhr: **Blum-Dörig-Schaub/Progressives Jodeltrio**
«Alles was Jodeln ist, oder es noch werden könnte.»



kosmetik
michaela imfeld

brünigstrasse 57 / 6078 lungern
079 302 03 24
hallo@rundum-scheen.ch

www.rundum-scheen.ch

Eltern-Kind-Turnen

«Chum doch oi cho turnä, stuinä und anderi Sachä machä»

Seit dem 18. Oktober 2018 geht es in der Turnhalle Kamp sowie in der Mehrzweckhalle wieder rund. Kinder im Alter zwischen 2½ und 5½ Jahren springen, hüpfen und rollen zu fröhlicher Kindermusik. Begleitet werden sie jeweils von ihrem Mami/Papi oder von einer anderen Begleitperson.

Jeweils am Donnerstag von 09.10 Uhr bis 10.10 Uhr wird geturnt. Auch die jüngeren Geschwister sind gut aufgehoben in unserem Hort, den wir im Raum der Spielgruppe Wirbelwind haben dürfen. An die-



Eltern-Kind-Turnen: Kinder im Alter zwischen 2½ und 5½ Jahren springen, hüpfen und rollen in Begleitung jeweils von ihrem Mami/Papi oder von einer anderen Begleitperson.



Jeweils am Donnerstagmorgen können die Kinder eine Stunde in der Mehrzweckhalle herumtoben.

ser Stelle geht ein grosses Dankeschön an unsere tollen Hortfrauen und an Sabine für die Benützung des Raumes.

Unsere Ziele im ElKi-Turnen sind: sich in der Gruppe einordnen können, motorische Entwicklung fördern, Erfolg haben, gewinnen und verlieren können, sich von der Mutter/dem Vater lösen lernen, einander helfen und helfen lassen, Rücksicht aufeinander nehmen und es zusammen lustig haben.

Das ElKi-Turnen ist ein Teil der Sport Union Lungern. Der Montagabend gehört uns Frauen. Also, wenn ihr lieben Mamis noch nicht ausgepowert seid, so kommt doch mal am Montagabend in der Mehrzweckhalle vorbei. Jeweils um 20.30 Uhr dürfen wir für eine Stunde unsere Muskeln trainieren.

Wir freuen uns auf euch!
Eure ElKi-Vorturnerinnen
Melanie Lack, Liliane Rieser,
Anne Charborski und Daniela Sacchet

FIR EUW LIZI MIÄR OI DR WINTER D'ERMEL HINDRÄ.



Forstbetriebe Lungern

- Wir pflegen Sträucher, Hecken und Böschungen
- Wir liefern Brennholz in allen Grössen
- Wir pflügen Zufahrten und Vorplätze

Zudem halten wir die Lawinenverbauungen instand und pflegen die dazu gehörenden Aufforstungen.

Wir pflügen teilweise auch die Gemeindestrassen.

Dies, damit Sie ruhig und behütet schlafen und am nächsten Morgen wieder sicher die Strassen benützen können.

Revierförster Josef Stalder | Forstgebäude Nussberg | Postfach 3 | 6078 Lungern | Tel. 041 679 70 60 | 079 311 66 23

Skiclub Lungern

Der Winter steht vor der Türe

Gespannt wandern die Blicke in Richtung Berge: Sind sie bald verschneit? Die Vorfreude auf die kommende Skisaison wird immer grösser.

Das letzte Vereinsjahr des Skiclub Lungern wurde mit der Generalversammlung am 8. Juni 2018 abgeschlossen. Der Winter 17/18 war für den Skiclub erneut ein voller Erfolg. Die grosse Anzahl von 52 Kindern besuchten fleissig die Skitrainings. Auch die guten Leistungen an den Rennen machen Freude und bestätigen den Weg mit der JO-Trainingsgemeinschaft. Das Angebot für die Tourenskifahrer war vielseitig und wurde rege genutzt. Bei allen Clubanlässen steht der Spass an erster Stelle und es werden schöne Kameradschaften gepflegt. So war eine tolle Saison mit einem feinen Nachtessen und Cheli gemütlich ausgeklungen.

Die Vorbereitungen für die kommende Saison sind in vollem Gange. So stehen wieder einige schöne Skitouren im Programm. Im JO-Kalender finden sich nach den Konditionstrainings im Spätherbst zahlreiche Schneetrainings und auch verschiedene Rennen. Natürlich werden die be-



Am Migros Grand Prix in Grindelwald.

liebten Vereinsanlässe wie Nachtskifahren mit Fondueplausch oder das Clubrennen nicht fehlen.

Hast du dich bereits angemeldet für die JO? Wir freuen uns auf viele motivierte

Kinder. Auch andere Skisportfreunde und Tourenskifahrer sind jederzeit herzlich willkommen. Mehr Informationen findest du auf www.sclungern.ch



Pro Juventute Kanton Obwalden

Vom 29. Oktober bis 16. November 2018 verkaufen die Schulkinder nach dem Motto «Kinder für Kinder» an der Haustüre ein Kägi fret für Fr. 5.– pro Stück. Die Schulen erhalten für ihr Engagement einen Zustupf in die Klassenkasse.

Wir freuen uns, wenn Sie uns zudem an den Weihnachtsmärkten besuchen, wo Sie die Briefmarken und weitere Pro Juventute Artikel beziehen können.

Die Märkte finden wie folgt statt:

Sarnen: 28. November 2018

Sachseln: 1. Dezember 2018

Der Erlös dieser Verkaufsaktionen bleibt vollumfänglich bei uns im Kanton Obwalden. Damit können wir weiterhin die verschiedenen Angebote für Kinder und Jugendliche im Kanton Obwalden aufrecht erhalten. Ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Kontaktadresse:

Pro Juventute Kanton OW
Geschäftsstelle
Nussbaumweg 9
6074 Giswil
Tel. 079 23 23 147



S+ samariter
Samariterverein Lungern

Für Sie im Einsatz.

Vreni Zraggen, Technische Leiterin

Ich bin Samariter, weil ich mich gerne sozial engagiere und meine Erfahrungen weitergeben kann.

Weitere Infos unter www.samariter-lungern.ch

Vreni Zraggen



2019 unter dem Motto «scheni Feriä»

Die Dorffasnacht geht in eine neue Runde

Das OK der Dorffasnacht ist bereits wieder an der Planung und am Organisieren. Auch 2019 soll es ein super Anlass werden. Durch die höhere Besucheranzahl und die vielen tollen Rückmeldungen wird die Lungener Dorffasnacht auch im kommenden Jahr an einem Samstag stattfinden. Unter dem Motto «scheni Feriä» freuen wir uns, euch am **Samstag 2. März 2019** beim Schulhausareal begrüßen zu dürfen. Es wird wieder verschiedene Bars mit unterschiedlichen Musikrichtungen geben und diverse Gast-Guggen werden anzutreffen sein. Das Anmeldeformular für den Umzug findet man jetzt schon auf unserer Website gibelguuger.ch.



Das OK der Dorffasnacht: Samuel Ming, Alvaro de la Vega, Markus Plüss, Katja Gasser, Selina Kiser, Michael Müller, Jessica Imfeld (v.l.n.r)

Sommerlager 2019

Ab ins Survival Camp!

Survival Camp – so heisst das Lagermotto vom Lager 2019, welches vom 6. bis 13. Juli 2019 in Adelboden stattfindet.

Die Vorbereitungen dafür kommen langsam ins Laufen. Mit dem Lagerort in Adelboden kann der Verein Sommerlager auf einen altbewährten Ort zurückgreifen,

welcher letztmals im Jahr 2011 für das Sommerlager besucht wurde. Ein grosser Unterschied besteht jedoch darin, dass für das nächste Jahr, statt ein Lagerhaus, zwei nebeneinander stehende Lagerhäuser reserviert wurden. Mit insgesamt 137 Betten sollten daher alle interessierten Lagerfreaks ein Plätzchen ergattern.

Das Anmeldeportal wird ca. Anfang Dezember 2018 auf der Homepage unter www.sommerlager-lungern.ch geöffnet. Der Verein freut sich jetzt schon auf eine zahlreiche Teilnehmerzahl.



In zwei nebeneinander stehenden Lagerhäusern werden insgesamt 137 Betten für alle Lagerfreaks bereit stehen.



Coiffeur Fanger

Inh. Denise Vetter-Fanger
Eidg. dipl. Damen & Herren
Coiffeur
Brünigstrasse 56
6078 Lungern
Tel. 041 678 11 69
info@coiffeurfanger.ch
www.coiffeurfanger.ch



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Öffnungszeiten: Di-Fr 08.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr Sa 07.30 – 14.30 Uhr



MING

MALERGESCHÄFT

Christoph Ming
Strüpfstrasse 6
6078 Lungern
Telefon 041 678 06 74
Natel 079 683 37 52

CAMAL Malergeschäft

Malerarbeiten
Fassadenarbeiten

Gasser Daniel

Eistrasse 4
6078 Lungern
Tel. 041 678 11 05
Natel 079 632 95 28
Fax 041 678 11 07



Mit den Geräten von V-ZUG spült man gerne.

Erfahren Sie mehr bei Ihrem
Fachhändler oder unter vzug.com

Elektro Service
Niklaus Gasser
Sattelmattstrasse 26
6078 Bürglen OW
Tel. 041 678 22 33
el.service@bluwin.ch



She-Ra

Bettina Dietrich
Brunnenmadstrasse 4
6078 Kaiserstuhl

Praxis für Körper- und Energiearbeit

Shiatsu Reba-Test Sehschule

Informationen und Kurse: 041 - 678 02 78

www.shera-gesundheitspraxis.ch

Heizung Sanitär
Lüftung Klima

Planung & Ausführung von:
Heizungsanlagen
Lüftungsanlagen
Ölfeuerungsanlagen
Alternativsystemen
Sanitäranlagen

Gasser Alex

HEIPRO

Breitenstrasse 38
6078 Lungern
Tel.: 041 678 21 20
Fax: 041 678 19 80

Inseraten-Annahme Lungern informiert

Inserate können direkt bei der
Gemeindekanzlei Lungern aufgege-
ben werden. Dort erhalten Sie eben-
falls Auskunft über mögliche Grössen,
Preis, Erscheinungsweise usw.
Bitte beachten Sie: Die Inserate werden
1-farbig schwarz oder 4-farbig Skala
abgedruckt. **Bitte beachten Sie: Der
Insertionsschluss ist gleich dem
Redaktionsschluss.**

**Inserieren im Lungern informiert heisst: Alle Haushaltungen von Lungern
und über 200 auswärtige Leserinnen und Leser erreichen.**

Gerne werden Sie von der Redaktionskommission oder von der Gemeindekanzlei beraten.

Wichtige Termine

Agenda November 2018 bis Februar 2019

Stand Internet vom 1. Oktober 2018

Datum	Anlass	Lokalität	Organisator	Zeit
Sonntag, 14. Oktober	Schönbüel Fest	Berghaus Schönbüel		10.00–17.00 Uhr
Dienstag, 6. November	Cabochon-Schmuck	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	19.30 Uhr
Samstag, 10. November	Frauenzmorgä	Edith's Alpenrösli	Frauenforum OW	08.45–11.00 Uhr
Montag, 12. November	Kindernotfälle	Suppäsäali	Helpgruppe Lungern	19.00–20.00 Uhr
Dienstag, 13. November	Witfrauen Besinnungstag	Felsenheim	Witfrauen Obwalden	09.30–15.00 Uhr
Dienstag, 13. November	Chrabelträff	Betagtenheim Eyhuis	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00–17.00 Uhr
Donnerstag, 15. November	Handarbeitsträff	Katrins Strickboutique	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00–17.00 Uhr
Freitag, 16. November	Heimatabend Trachtengruppe Lungern	Alte Turnhalle, Schulhaus Kamp	Trachtengruppe Lungern	20.00 Uhr
Samstag, 17. November	GV Schiihittävereinigung Hittstett	Restaurant Bahnhofli	Schiihittävereinigung Hittstett	
Samstag, 17. November	Chrigel Zenger & 4seasons	Restaurant Cantina Caverna	Restaurant Cantina Caverna	18.00 Uhr
Samstag, 17. November	Heimatabend Trachtengruppe Lungern	Alte Turnhalle, Schulhaus Kamp	Trachtengruppe	20.00 Uhr
Dienstag, 20. November	Koordinationsitzung Vereine	Elliott's	Kultur- und Sportkommission	19.30–21.00 Uhr
Donnerstag, 22. November	Gemeindeversammlung	Turnhalle Kamp	Einwohnergemeinde Lungern	20.00 Uhr
Freitag, 23. November	GV Tennisclub Lungern		Tennisclub Lungern	
Sonntag, 25. November	Adväntsmärt Lungrä	Brünigstrasse/Dorf/Schulhaus	Komitee Adväntsmärt Lungern	11.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 28. November	Samigloisabend	Alpstubli Bahnhofe	Sport Union Lungern	
Freitag, 30. November	Verlosung landwirtschaftliches Gartenland	Rest. Bahnhofli	Teilsame Lungern-Dorf, Gartenverwaltung	20.15 Uhr
Dienstag, 4. Dezember	Chrabelträff	Betagtenheim Eyhuis	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.0–17.00 Uhr
Mittwoch, 5. Dezember	Samiglois Nachmittag 60plus	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00 Uhr
Freitag, 7. Dezember	Samiglois-Jassen	Suppäsäali	Samariterverein Lungern	20.00 Uhr
Montag, 10. Dezember	Adventsübung	Suppäsäali	Helpgruppe Lungern	19.00–20.00 Uhr
Donnerstag, 13. Dezember	Handarbeitsträff	Katrins Strickboutique	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00–17.00 Uhr
Montag, 17. Dezember	Adventsspaziergang	draussen	Sport Union Lungern	
Mittwoch, 19. Dezember	Kinderkino ab 5 Jahren	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00 Uhr
Samstag, 22. Dezember	Gheerig singen für Sternschnuppe – lassen Sie sich verzaubern	Pfarrkirche	Gheerig für Sternschnuppe	19.00 Uhr
Montag, 31. Dezember	Silvester 2018 Dorfplatz Lungern	Dorfplatz Lungern, Rössli-Parkplatz	Lungern Tourismus	22.00–03.00 Uhr
Samstag, 5. Januar	100. Generalversammlung (Jubiläums-GV)	Cantina Caverna	Schwingersektion Lungern	Beginn 19.30 Uhr
Donnerstag, 17. Januar	Handarbeitsträff	Katrins Strickboutique	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	14.00–17.00 Uhr
Freitag, 18. Januar	Schneeschwandwanderung	draussen	Sport Union Lungern	
Freitag, 18. Januar	13. Spielnacht	Pfarrzentrum	Ludothek Lungern	17.00–23.30 Uhr
Samstag, 19. Januar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	13.30 Uhr
Samstag, 19. Januar	Wildschwein-Metzgetä	Restaurant Cantina Caverna	Restaurant Cantina Caverna	18.00 Uhr
Samstag, 19. Januar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Dienstag, 22. Januar	Vereinsversammlung	Elliott's	Samariterverein Lungern	19.00 Uhr
Donnerstag, 24. Januar	145. Generalversammlung	Pfarrzentrum	Frauen- und Müttergemeinschaft Lungern	20.00 Uhr
Samstag, 26. Januar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Sonntag, 27. Januar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	13.30 Uhr
Donnerstag, 1. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Samstag, 2. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Sonntag, 3. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	13.30 Uhr
Montag, 4. Februar	ABCDE Training	Suppäsäali	Samariterverein Lungern	20.00–22.00 Uhr
Donnerstag, 7. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Samstag, 9. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Sonntag, 10. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	13.30 Uhr
Montag, 11. Februar	Vorbereitung für Fasnachtsumzug	Suppäsäali	Help Lungern	18.00–20.00 Uhr
Samstag, 16. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	20.00 Uhr
Sonntag, 17. Februar	Dr gsund Chrank	Theatersaal Schulhaus Kamp	Theaterlyt	17.00 Uhr
Freitag, 22. Februar	GV Sport Union Lungern		Sport Union Lungern	
Montag, 25. Februar	GV der Schützengesellschaft Lungern	Schützenhaus Chnewis	SG Lungern	20.00 Uhr

Fehlt Ihr Anlass in der Agenda? Sie können diesen unter www.lungern.ch -> Anlässe -> Anlass hinzufügen auf der Homepage ergänzen. Nachfolgend wird dies auch den Erscheinungsdaten entsprechend im Lungern informiert abgedruckt.